



Klein, aber fein und lecker

»Engener Adventszauber« am 3. und 10. Dezember ab 15 Uhr auf Freilichtbühne und Kirchplatz

Die Engener Bürgerinnen und Bürger müssen nicht auf vorweihnachtliches Flair verzichten, auch wenn der reguläre Weihnachtsmarkt vom Marketing-Verein Engen aufgrund der Unwägbarkeiten durch die Corona-Pandemie bereits Ende September abgesagt wurde. Die Narrenzunft und der Skiclub werden, unterstützt von weiteren Vereinen, vielmehr eine kleine Alternative anbieten und laden am 3. und 10. Dezember, jeweils von 15 bis 21.30 Uhr, zum »Engener Adventszauber« auf den Kirchplatz und auf die Freilichtbühne hinter dem Rathaus ein.

Engen (her). Er steht unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Johannes Moser und soll »klein, aber fein« werden, der »Engener Adventszauber«, versprechen Narrenzunft-Präsident Sigmar Hägele und der Skiclub-Vorsitzende Matthias Gantner, unter deren Federführung die Organisation des »Adventszaubers« erfolgt.

Sie waren von Bürgermeister Johannes Moser auf eine mögliche Alternative zum Weihnachtsmarkt in kleinem Rahmen angesprochen worden und setzten sich gezielt mit Engener Vereinen wegen der Unterstützung einer derartigen Veranstaltung in Verbindung.

Schnell entstand eine Arbeitsgemeinschaft aus Skiclub und Narrenzunft, den Hohenhewenteufeln, den Engener Schätterä Dätschern und dem Akkordeonorchester Biesendorf.

In sechs Holzhäuschen werden die Vereine ein vielfältiges kuli-

narisches Programm anbieten sowie zur Jahreszeit passende kalte und warme Getränke mit und ohne Alkohol zu einheitlichen Preisen. An sechs Non-Food-Ständen von privaten Anbieterinnen und Anbietern finden die »Adventszauber«-Besucherinnen und -Besucher Weihnachtsdekoration und -gebäck, Krippen- und Keramik-kunst, Portraits, Kissen und Handarbeiten sowie Essigvariationen. Am Eingang zum »Festgelände« wird ein kleiner Süßwaren-Stand den Duft nach gebrannten Mandeln und Magenbrot verströmen.

Im Rahmenprogramm des »Adventszaubers« finden Lesungen für Kinder im Schützen-turm statt, Manfred Seidler wird mit den Klängen seiner Drehorgel unterhalten, eine Abordnung der Stadtmusik, eine Alphornbläsergruppe sowie die Kinderkantorei werden mit adventlich-weihnachtlichen Weisen auftreten.

Die teilnehmenden Vereine müssen jedoch nicht alles alleine stemmen, sondern werden von der Stadt Engen maßgeblich unterstützt, unter anderem durch Werbung, die kostenlose Bereitstellung der Holzhäuschen und die Kostenübernahme von Christbäumen, zusätzlicher Weihnachtsdekoration, Wirtschaftserlaubnis, Strom und Wasser, Toiletten, Platzreinigung und Müllentsorgung.

Nach den beiden »Adventszauber«-Nachmittagen wollen die mitwirkenden Vereine dann festlegen, in welcher Höhe sie einer gemeinnützigen Einrichtung eine Spende zukommen lassen können.

Heute Vereinsforum

Stadtverwaltung lädt Vereine ins Impulshaus ein

Engen. Heute, Mittwoch, 23. November, lädt die Stadtverwaltung Engen alle Vereine zur jährlichen Sitzung des Vereinsforums ein. Die Veranstaltung findet um 19 Uhr im Impulshaus Engen, Goethestraße 1 in Engen, statt.

Folgende Themen werden an diesem Abend angesprochen:

1. GEMA - Handling, Preisgestaltungen und sonstige spezifische Themen
2. Informationen zur aktuellen Energiekrise
3. Informationen zu Engens

Stadt Engen bittet um Beachtung Straßenbeleuchtung reduziert

Engen. Auf Grund der aktuellen Entwicklungen auf dem Energiesektor hat der Gemeinderat der Stadt Engen Energieeinsparmaßnahmen beschlossen. In diesem Zusammenhang soll die Straßenbeleuchtung vom Sonnenuntergang bis zum Sonnenaufgang in den reduzierten (gedimmten) Nachtabsenkmodus geschaltet werden.

In allen Ortsteilen und Teilen der Kernstadt Engen wird jede zweite Straßenlaterne ausgeschaltet, in denen kein LED verwendet wird.

Ebenso werden die öffentlichen Gebäude in der Nacht nicht mehr angestrahlt.

Diese beiden Maßnahmen tragen dazu bei, dass Strom eingespart werden kann.

Ein geringerer Stromverbrauch führt dementsprechend auch zu einem reduzierten Kohlendioxid-Ausstoß.

Partnerstädten

4. Bericht über die diesjährige Jugendförderung
5. Veranstaltungskalender 2023
6. Allgemeine Informationen der Stadtverwaltung
7. Fragemöglichkeiten der Vereinsvertreter.

Alle Vereine und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Das Impulshaus bittet die Teilnehmer, vor der Versammlung einen Corona-Selbsttest zu machen. Das Tragen einer medizinischen Maske oder einer FFP2-Maske wird empfohlen.

Senioren für Senioren Adventfeier

Engen. Zu einer Adventfeier für Senioren lädt die Gruppe »Senioren für Senioren« am Mittwoch, 30. November, um 15 Uhr herzlich ins Katholische Gemeindezentrum ein.

Pfeiffer's
Schmuck Atelier e.K.
in Engen

Wir fertigen Schmuck nach Ihren Wünschen, ersetzen Steine und reparieren.

Goldankauf
Aus Alt mach Neu oder Geld

Freitag: 14:00 - 18:00 Uhr
Samstag: 10:00 - 12:30 Uhr

Pfeiffer's Peterstraße
Schmuck Atelier e.K.
78234 Engen
Tel: 07733 / 53 08





An der Auswahl des schönsten Messetisches der »Engener Info-Börse« beteiligten sich circa 160 Besucher, die damit auch automatisch am Gewinnspiel der Tischmesse teilnahmen. Der Tisch der Firma »Aline.Herz« (rechtes Bild) aus Emmingen-Liptingen erhielt hierbei die meisten Stimmen. Im Zufallsverfahren und im Beisein von Wirtschaftsförderer Peter Freisleben und Carmen Mangone (linkes Bild) wurden aus allen Gewinnspielteilnehmern die glücklichen Gewinner gezogen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Die Preise wurden vom Autohaus Moser, dem Südkurier Medienhaus, der AOK Gesundheitskasse und der Stadt Engen gestiftet.

Bild: Stadt Engen (links)/Hering (rechts)



Abschlussessen Sommerferienprogramm: Im voll besetzten Nebenraum des Gasthauses »Bären« in Welschingen konnte Bürgermeister Johannes Moser knapp 60 Helfer und Helferinnen begrüßen und bedankte sich herzlich für das Engagement und die vielen tollen Programmpunkte. Auch in diesem Jahr gab es wieder ein abwechslungsreiches Sommerferienprogramm, an dem mehr als 260 Kinder und Jugendliche teilgenommen haben.

Bild: Stadt Engen

Sternstunden im Advent »Wenn die Tiere Weihnachten feiern«

Engen. Gleich zweimal »Mit Zwei dabei« heißt es am Montag, 12. Dezember, um 15 oder um 16 Uhr in der Stadtbibliothek. Anmeldung mit Angabe der jeweiligen Uhrzeit in der Bibliothek oder unter Telefon 07733/501839. Pro Kind sollte nur eine Begleitperson dabei sein. Kinder von zwei bis drei Jahren und ihre Eltern sind eingeladen, zu hören, welch fröhliches Weihnachtsfest das kleine Schweinchen, der große, dicke Bär und viele andere Tiere im Wald feiern. Der Baum wird geschmückt, es wird gefuttert und getrunken, getanzt und gelacht. Für die Kinder gibt es Lebkuchen und eine kleine Weihnachtsüberraschung.

Bundeswehr Militärische Übung

Engen. Eine Bundeswehreinheit des Ausbildungszentrums Spezielle Operationen aus Pfullendorf, Landeskommando Baden-Württemberg führt vom 26. bis 29. November eine Übung auf der Gemarkung Engen durch. Eventuelle Manöverschäden sind beim Bundeswehrdienstleistungszentrum Stetten a. k. M., Lager Heuberg, Hardtstraße 58, 72510 Stetten a. k. M., Tel. 07573/504-0, zur Begutachtung und Aufnahme anzuzeigen.

Landfrauen Generalversammlung

Hegau. Am Donnerstag, 15. Dezember, laden die Landfrauen Stockach-Engen zum Adventskaffee ein. Ab 14 Uhr steht im Gasthaus Kreuz in Heudorf im Hegau die Generalversammlung des Ortsvereins Eigeltingen an. Anmeldung bei K. Stengelin, Tel. 0178/6839010 oder 07775/1348.

Modellbahnfreunde Basteltreff

Hegau. Der nächste Basteltreff der Modellbahnfreunde Mühlhausen-Ehingen findet am Freitag, 25. November, um 18 Uhr im Bastelkeller der Grundschule in Mühlhausen statt. Die Jugendlichen treffen sich am Samstag, 26. November, um 13 Uhr.

Abfalltermine

Donnerstag, 24.11.	Gelber Sack Engen und Ortsteile
Montag, 05.12.	Biomüll Ortsteile
Montag, 05.12.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Dienstag, 06.12.	Biomüll Engen
Mittwoch, 14.12.	Restmüll Engen und Ortsteile
Montag, 19.12.	Biomüll Ortsteile
Dienstag, 20.12.	Biomüll Engen
Donnerstag, 22.12.	Gelber Sack Engen und Ortsteile

Nähere Informationen beim Müllabfuhr-Zweckverband Rielasingen-Worblingen, Tel. 07731/931561, www.mzv-hegau.de
Glascontainerentsorgung: REMONDIS Süd GmbH, Telefon 0751/36191-39

Restmüllsäcke und Banderolen für Rest- und Biomüll: erhältlich beim Edeka-Markt Holzky, Hegaustraße 5A
Gelbe Säcke: erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13, vor dem Geschäft. Bitte nur haushaltsübliche Mengen mitnehmen.

Veranstaltungen

Wochenmarkt, Donnerstag, 24. November, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz
Kath. Kirchenchor Welschingen, Jahreshauptversammlung, Samstag, 26. November, 19:30 Uhr, Unterkirche Welschingen
Stadt Engen, Traumstunde »Der kleine Schneepflug«, ab vier Jahre, Montag, 28. November, 15 Uhr, Stadtbibliothek

Sternstunden im Advent

Gute-Nacht-Geschichten in der Stadtbibliothek Engen

Engen. In der Adventszeit ist es besonders schön, Geschichten zu hören, die auf Weihnachten einstimmen. Judith Maier-Hagen und Bärbel Oetken lesen im Dezember bei Kerzenschein unterm Christbaum immer mittwochs und donnerstags um 17 Uhr für Kinder vor. Die Eltern können währenddessen in der Bibliothek stöbern, sich ein Weilchen vom Vorweihnachtsstress ausruhen oder eine kurze Besorgung machen. Die Lesungen dauern circa 20 Minuten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, dabei sind die Altersangaben zu beachten. Die Bibliothek behält sich vor, im Bedarfsfall die Teilnehmerzahl zu begrenzen.

Das Programm:

Am **Donnerstag 1. Dezember**, gibt es für Kinder ab drei Jahren das schöne Bilderbuch »Fröhliche Weihnachten Pauli« von Brigitte Weninger. Papa Kaninchen erklärt seinen Kindern, dass der Weihnachtsmann sich freut, wenn sie teilen und einander helfen. Pauli setzt das Gelernte sogleich in die Tat um. Weiter geht es am **Mittwoch, 7. Dezember**, mit dem lustigen Bilderbuch »Lama Lama Weihnachtsdrama« für Kinder ab drei Jahren. Das kleine Lama hält das Warten kaum noch aus. Wie viele Tage sind es noch bis Weihnachten? Wie oft noch schlafen? Am **Donnerstag, 8. Dezember**, geht es ebenfalls für Kinder ab drei Jahren mit dem Klassiker »Tomte Tummetott« von Astrid Lindgren weiter.

Zehn Tage vor dem großen Fest wird am **Mittwoch, 14. Dezember**, die Geschichte »In der Weihnachtshöhle ist noch Platz« für Kinder ab vier Jahren vorgelesen. Der mürrische Bär Mattes kann Weihnachten nicht ausstehen. Doch ausgerechnet an Heiligabend klopft ein Tier nach dem anderen an seine Höhlentür. Am **Donnerstag, 15. Dezember**, folgt das zauberhaft illustrierte, finnische Bilderbuch »Der Weihnachtspulli«. Kater Munkel erlebt ein ganz persönliches Weihnachtswunder mit seinem roten Wollpullover, der an Heiligabend eine Masche verliert, ab drei Jahren. Den Abschluss der Gute-Nacht-Geschichten bildet am **Mittwoch, 21. Dezember**, das zauberhafte Bilderbuch »Gebrannte Mandeln für Grisou«,

geeignet für Kinder ab vier Jahren. Der Graupapagei Grisou war noch nie auf dem Weihnachtsmarkt. Doch sieht er die lichterblitzende Stadt mit Buden und Karussells förmlich vor sich - seine Familie hat ihm davon erzählt. Vor allem aber träumt er von gebrannten Mandeln.

Das Bibliotheksteam freut sich über viele kleine ZuhörerInnen, die sich das Warten auf Weihnachten mit schönen Geschichten verkürzen möchten. Dabei sind die aktuellen Corona-Regelungen zu beachten.

Ab **1. Dezember** steht der große **Geschichten-Adventskalender** für die Kinder in der Bibliothek. Den darf jedes Kind öffnen und sich eine Adventsgeschichte mit nach Hause nehmen. Infos in der Bibliothek oder unter Tel. 07733/501839.



»So leicht, so schwer« hieß es in der letzten Vorlesestunde für die kleinen Lesekirpse ab zwei Jahren in der Stadtbibliothek. Der Elefant und andere Tiere wollten wippen, aber das ist gar nicht so einfach, denn der Elefant wog einfach zu viel. Die witzige Spielplatzgeschichte wurde von den Kindern gerne nachgespielt und im Anschluss passend zum Herbst ein Blätterigel gebastelt.

Bild: Stadt Engen

Traumstunde »Der kleine Schneepflug«

Engen. Am **Montag, 28. November**, um **15 Uhr**, liest Christine Grecht-Melzer das Bilderbuch (von Lora Koehler und Jake Parker) vom ersten Arbeitstag des kleinen Schneepflugs vor. Für Kinder ab vier Jahren, mit anschließender Bastelaktion. **Anmeldungen sind ab sofort** unter Tel. 07733/501839 in der Stadtbibliothek Engen möglich. Zum Inhalt: Der kleine Schneepflug ist neu im Team. Die großen Trucks glauben nicht, dass er mit dem vielen Schnee fertig wird, und lachen ihn aus. Doch der kleine Schneepflug lässt sich nicht einschüchtern. Er trainiert hart für den Winter. Und eines Tages ist der große Schnee da. Jetzt muss sich der kleine Schneepflug beweisen und seine Kollegen retten. Der kleine Schneepflug gibt alles!

AUSERLESENE WEINE + GETRÄNKE

GEBHART

WEINHAUS & VINOTHEK
IN ENGEN

Winterzeit
= Whiskyzeit

Gönnen Sie sich einen gemütlichen Abend mit einem guten Tropfen schottischen Single Malts.

Sie finden aus über 450 verschiedenen Whiskys mit Sicherheit den richtigen - und das zu Top-Preisen!

Schauen Sie bei uns vorbei, wir beraten Sie gerne!

Öffnungszeiten

Mo. - Sa.	8.00 - 12.30 Uhr
Mo. - Mi.	14.00 - 18.00 Uhr
Do. + Fr.	14.00 - 22.00 Uhr

Schwarzwaldstraße 2a · Engen
Tel. 07733/5422 · Fax 3173
www. weinhaus-gebhart .de

Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

Kunstaussstellung: »Reflexion« von Christiane Pieper

Forum Regional: »Bilder 2019-2022« von Lydia Leigh Clarke

Beide Ausstellungen sind zu sehen bis Sonntag, 29. Januar 2023

Dauerausstellungen: Stadtgeschichte, Archäologische Abteilung

Öffnungszeiten: Di.-Fr. 14-17 Uhr, Sa.+So. 11-18 Uhr

Das Tragen einer medizinischen Maske oder einer FFP2-Maske wird empfohlen.

Eintritt: 3 Euro, ermäßigt 2 Euro

Familihtag: 1. Sonntag im Monat - kostenfreier Eintritt: Sonntag, 4. Dezember

Das Sozialministerium hat die Corona-Verordnung Absonderung angepasst. Statt der Isolationspflicht gilt nun eine Maskenpflicht bei Kontakt mit nicht zum Haushalt gehörenden Personen.

Am Freitag, 11. November, hatten die Länder Baden-Württemberg, Bayern, Hessen und Schleswig-Holstein eine neue Phase im Umgang mit der Pandemie eingeläutet und sich auf gemeinsame Empfehlungen zur Lockerung der Absonderungsregeln verständigt. Am 15. November hat das baden-württembergische Sozial- und Gesundheitsministerium die entsprechende Corona-Verordnung zur Absonderung veröffentlicht, sie trat am 16. November in Kraft.

Wer künftig in Baden-Württemberg positiv auf das Coronavirus getestet wird, muss sich seit Mittwoch, 16. November, nicht mehr wie bisher verpflichtend für mindestens fünf Tage in häusliche Isolation begeben. Die neuen Regelungen sehen bei positiv getesteten Personen vielmehr grundsätzlich eine Maskenpflicht außerhalb der eigenen Wohnung vor.

Aufhebung der Absonderungspflicht derzeit vertretbar

»Die Aufhebung der Absonderungspflicht ist aus infektiologischer Sicht derzeit vertretbar. Das zeigen nicht zuletzt die Erfahrungen in unseren europäischen Nachbarländern, die diesen Schritt bereits gegangen sind«, sagte Sozial- und Gesundheitsminister Manne Lucha anlässlich der Veröffentlichung der neuen Verordnung. »Klar ist aber auch, dass wir das Coronavirus nicht einfach ignorieren dürfen. Persönliche Schutzmaßnahmen wie das Tragen von Masken sind weiterhin wichtig, nicht zuletzt aufgrund einer derzeit zunehmenden Zahl an anderen Atemwegserkrankungen, beispielsweise der Influenza. Grundsätzlich gilt: Wer krank ist und Symptome hat, sollte wie bisher auch zu Hause bleiben und sich krankschreiben lassen. Jede und jeder kann sich mit einer Impfung vor schweren Verläufen schützen. Darüber hinaus beobachten wir das Infektionsgeschehen weiter sehr aufmerksam, sodass wir die Regelungen kontinuierlich auf den Prüfstand stellen.«

Für Personen, die mittels Schnelltest oder PCR-Test positiv auf eine Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 getestet wurden, ist nach der neuen Regelung eine **fünftägige Maskenpflicht** mit einer medizinischen Maske oder einer FFP2-Maske vorgesehen. Diese gilt durchgängig außerhalb der eigenen Wohnung. So können auch positiv getestete Personen, wenn es deren Gesundheitszustand zulässt, beispielsweise einkaufen oder an der frischen Luft spazieren gehen.

Sofern im Freien ein Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen eingehalten werden kann, kann die Maske auch abgenommen werden. Kinder, die noch nicht eingeschult sind, sind von der Verpflichtung zum Tragen einer Maske ausgenommen.

Höhere Schutzstandards weiterhin in medizinisch-pflegerischen und weiteren Einrichtungen

Positiv getestete Personen dürfen mindestens fünf Tage nach dem positiven Test medizinisch-pflegerische Einrichtungen nicht betreten oder dort tätig sein. Dies gilt selbstverständlich nicht für Personen, die in diesen Einrichtungen behandelt, betreut, untergebracht oder gepflegt werden. »Höhere Schutzstandards für vulnerable Gruppen halten wir selbstverständlich weiterhin aufrecht. Daher müssen insbesondere in medizinisch-pflegerischen Einrichtungen nach wie vor strengere Regeln für positive Getestete gelten«, so Minister Lucha.

Neben medizinisch-pflegerischen Einrichtungen gelten diese höheren Schutzstandards auch in Massenunterkünften und Justizvollzugsanstalten.

Quelle: Homepage der Landesregierung Baden-Württemberg

Beginn der Planungsphase

Startschuss Kommunale Wärmeplanung ist gefallen

Hegau. Anfang des Jahres 2022 haben die Gemeinden Engen, Aach, Mühlhausen-Ehingen, Hilzingen, Tengen und Volkertshausen beschlossen, die freiwillige kommunale Wärmeplanung gemeinsam im Konvoi erstellen zu lassen. Mit der Wärmeplanung erhalten die Gemeinden einen Plan, wie in den Folgejahren mit verschiedenen Maßnahmen die gemeindeweite Wärmeversorgung klimaneutral werden kann.

Nachdem das Projekt durch den Projektträger Karlsruhe Ende August genehmigt wurde, kann das beauftragte Ingenieurbüro endura kommunal aus Freiburg mit den Planungen beginnen. Mitte Oktober fand im Ratssaal der Stadt Engen die Kick-Off-Veranstaltung im Beisein der Bürgermeister der beteiligten Gemeinden statt.

Dieser Termin war der offizielle Startschuss für den Einstieg in die Projektarbeit.

Kommunale Wärmeplanung

Information zur Datenerhebung

Hegau. Das Land Baden-Württemberg strebt mit seinem Klimaschutzgesetz eine klimaneutrale Wärmeversorgung bis zum Jahr 2040 an. Die Stadt Engen führt zusammen mit den Städten und Gemeinden Aach, Mühlhausen-Ehingen, Volkertshausen, Tengen und Hilzingen eine freiwillige kommunale Wärmeplanung durch.

Die kommunale Wärmeplanung ist ein zentrales Instrument für eine klimaneutrale Stadt und eine nachhaltige Wärmeversorgung. Im Rahmen der Erstellung des kommunalen Wärmeplans werden eine Be-

stands- und Potentialanalyse durchgeführt und eine Wärmewendestrategie inklusive eines Maßnahmenkatalogs erstellt.

Zum Zweck der kommunalen Wärmeplanung werden durch die Stadt Engen und das von ihr beauftragte Dienstleistungsunternehmen (endura kommunal GmbH) nach § 7 e KSG BW Daten bei Energieunternehmen, Netzbetreibern, Gewerbe- und Industriebetrieben sowie öffentlichen Stellen erhoben. Die erhobenen Daten werden ausschließlich zum Zweck der kommunalen Wärmeplanung verwendet.

Zuverlässigkeit der Post

Beschwerden werden vorgebracht

Hegau. Im Hinblick auf die erheblichen und eklatanten Probleme mit der Postzustellung in der Region haben die Bürgermeister betroffener Gemeinden mit der Post, mit der Bundesnetzagentur als Aufsichtsbehörde sowie politischen Entscheidungsträgern Kontakt aufgenommen und die Beschwerden vorgebracht. Zuletzt fand am 10. November ein Online-Dialog zwischen Vertretern der Politik, der Post und der Presse statt, über welchen auch in der Presse berichtet wurde.

Der Vertreter der Post versicherte in dieser Veranstaltung, man werde alles tun, um gerade auch in Anbetracht des anstehenden Weihnachtsgeschäftes eine

zuverlässige Zustellung zu gewährleisten.

Sollte es weiterhin zu Problemen bei der Postzustellung (lange Laufzeiten, Fehlzustellungen und Ähnliches) kommen, wird darum gebeten, Beschwerden direkt an die Bundesnetzagentur als zuständige Aufsichtsbehörde zu richten, da nur dadurch der tatsächliche Umfang des Problems statistisch belegbar erfasst wird. Auf der Internetseite der Bundesnetzagentur (www.bundesnetzagentur.de) unter »Verbraucherportal« befindet sich der Bereich »Post« und dort die Möglichkeit, über ein Kontaktformular eine Beschwerde direkt online an die Bundesnetzagentur zu richten.

Literarisches Highlight in der Bibliothek

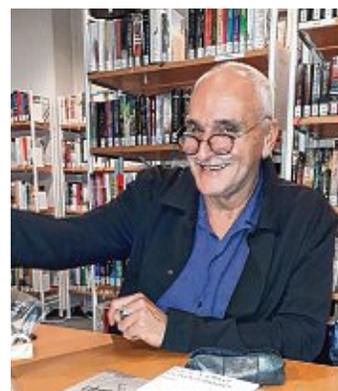
José Oliver begeisterte als Autor und als Mensch gleichermaßen

Engen. Gäste aus Engen, Villingen, Stein am Rhein und sogar München und Regensburg strömten am vorvergangenen Sonntag in die Stadtbibliothek, um Autor und PEN-Präsident José Oliver zuzuhören. Durch den Abend führten Irene Heß und Manfred Müller-Harter. In ihrer dialogischen Einführung charakterisierten sie Oliver als »Spracherforscher, Wörterschäler, der der Sprache auf den Grund gehe«. Er spiele mit den Worten, sei ein Wortakrobat: »Ein Künstler, eben. Sein Kaleidoskop der Worte ist nicht nur klanglich, sondern - wie etwa in

»W:Orte« - auch visuell«. Besonders in seinen Gedichten zeigt sich seine unbändige Lust, mit Sprache zu spielen. Dann blitzt Witziges, Verschnittes, »Wunderfirtziges« in den Texten auf. Die gelesenen Passagen waren humorvoll, bildhaft und voll starker Ausdruckskraft, sodass die BesucherInnen gebannt zuhörten. Eindrucksvoll auch, was José Oliver aus seinem Leben erzählte: Sein Vater war in Andalusien Stierkämpfer, dann in Hausach Fabrikarbeiter wie auch die Mutter und zigtausende andere spanische Emigranten. In Hausach gründete der

Vater eine spanische Schule, waren doch viele Kinder und Erwachsene Analphabeten, denn während der Franco-Zeit gab es keine allgemeine Schulpflicht in Spanien. Bereits im Alter von zehn Jahren, erfuhr das Publikum, fing Oliver an, mit Sprache zu experimentieren, auf den Klang der verschiedenen Sprachen zu hören und dem Sinn der Wörter nachzuspüren. In Málaga geboren, wuchs er durch den Umzug nach Hausach in zwei Sprachräumen auf: Unten im Haus und auf der Straße wurde alemannisch gesprochen, oben andalusisch.

Erst nach einigen Schuljahren sei das Hochdeutsche dazugekommen, erzählte Oliver. Auf die Frage, ob es dem kleinen José geschadet habe, mehrsprachig aufzuwachsen, gab es eine entschiedene Antwort: »Nein, ganz im Gegenteil!«.



Setzt sich für die Freiheit des Wortes, der Presse und für ungehinderten Gedankenaustausch ein: Der Autor und amtierende PEN-Präsident José Oliver. Bild: Bibliothek

Zwischen Nähe und Distanz

»Bilder 2019 bis 20922« von Lydia Leigh Clarke wurde eröffnet

Engen (rau). Mit einer Werkchau von Lydia Leigh Clarke wurde am vergangenen Donnerstagabend eine weitere Malerei-Ausstellung im Engener Museum eröffnet. Neben den abstrakten Arbeiten bleiben vor allem die Porträts in Erinnerung. Clarke wurde in Kalifornien geboren. Als jüngstes von sechs Kindern war sie, wie sie im Künstlergespräch mit Kurator Dr Velten Wagner erzählte, in ihrer Kindheit »immer draußen«. »Die Natur hat mein Werk mit Sicherheit beeinflusst«, so Clarke. Ihr Heimatort Tujunga, ein Stadtteil von Los Angeles, ist von einer kargen, trockenen Landschaft geprägt. »Zwischen den Granitbergen gab es inmitten der steinigen Böden eine Tonader«, erzählt Clarke. Der rote Lehm war formbar und habe ihre Faszination

für Erdarten geweckt. So kommen in Clarkes Bildern diese Erden zum Einsatz, als Pigmente, verbunden mit Bienenwachs. »Ich male auch mit Acrylfarbe«, so die Künstlerin. »Aber ich bin nicht glücklich damit. Acryl geht nicht in die Tiefe«. Die spezielle Verarbeitung er-

setzte Farbfläche zugesellt wird. Felder, die aneinandergrenzen, Horizonte, Stilleben. Obwohl Formen, Körpergrenzen auf die essenziellen Informationen beschränkt sind, lassen sich ihre Bild erschließen. Kontraste, besonders farbliche, bestimmen Clarkes Bilder, prägen ihre Tiefe und laden den Betrachter zur Auseinandersetzung ein. Und da sind die Porträts: Gesichter oder Körper, manchmal grob skizziert, Proportionen, die zugunsten des Ausdrucks aufgegeben werden. Zu den Menschenporträts kam Lydia Leigh Clarke, wie sie erzählt, während des ersten Lockdowns. »Ich hatte das Bedürfnis nach Menschen in dieser kontaktarmen Zeit«. So schuf sie sich selbst Gesellschaft. Dabei sei es ihr wichtig gewesen, so die Künstlerin, einen bestimmten Ausdruck zu finden. Dennoch: Die in der Engener Ausstellung gezeigten Porträts bleiben distanziert. Auch in den Blicken, die den Betrachter treffen, liegt Abwesenheit. Verschränkte Arme oder abgewandte Haltungen signalisieren Distanz. Vielleicht hat Clarke hier, parallel zum Kontrast und Dialog der Farben, eine inhaltliche Ebene geschaffen, die ihre Entstehungszeit, die Corona-Jahre, widerspiegeln: das Spannungsfeld zwischen Nähe und Abstand.



Die Künstlerin gab im Gespräch mit Dr. Velten Wagner Einblicke in ihr Leben und Schaffen. Bild: Rauser

zeugt eine haptische, »sandige« Oberfläche, die spröden Materialien - Clarke mischt ihre Farben selbst - verlangsamen den Malprozess. »Es ist meditativ«, hat die Künstlerin festgestellt. Der Farbauftrag in Schichten lässt Tiefe entstehen. Die Farben ihrer Kindheit - warme Farben - bestimmen viele ihrer Bilder. Aber auch dunkle Töne sind gerade in ihren abstrakten Werken zu finden. Manchmal sind es nur Pinselstriche, denen eine scheinbar beiläufig hinzuge-

**Fleisch & Feines
aus dem Hegau**

Metzgerei Eckes
Engens leckere Adresse
Scheffelstr. 2
Tel. 07733/5272, Fax 6072

**Ein
„Adventsbraten“
- sollt' immer geraten -**

Schinkenrollbraten
mager und saftig
100 g **1,39 €**

Jägerbraten
mit Champignons, Speck und Petersilie
100 g **1,45 €**

Schlemmerfilet
mit Schinkenfülle im Speckmantel
100 g **1,59 €**

Zwiebelbraten
vom Jungrind
100 g **1,95 €**

Florentiner Putenbrust
gefüllt mit Blattspinat, Tomate und Mozzarella
100 g **1,59 €**

Allgäuer Käsebraten
mit Speck und Käse
100 g **1,49 €**

Krustenbraten
mit Kräuter-Senf-Würze
100 g **1,39 €**

**Wir freuen uns auf Ihren
Besuch!**



Zur alljährlichen Hobby-Krippenausstellung an der Postweghütte oberhalb von Watteringen am Alten Postweg, direkt an der Verbindungsstraße nach Watterdingen und unmittelbar am Wanderparkplatz, lädt der Watterdinger Peter Messmer am zweiten Adventswochenende, Samstag, 3., und Sonntag, 4. Dezember, jeweils von 12 bis 17 Uhr ein. Zu bestaunen sind alpenländische Weihnachtskrippen. Handwerkliches Geschick machen diese Krippen so einzigartig und jede ist ein Unikat. Krippenfiguren, Laternenkrippen und verschiedene Geschenke aus Holz gibt es ebenfalls. Glühwein und Punsch, eine Feuerstelle zum Aufwärmen und der Blick in den Hegau laden die Besucher zum Verweilen ein. Kinder sind herzlich willkommen. Informationen unter Tel. 07736/669 oder mobil unter 0173/4962512.

Bild: Messmer



Nach langer Corona-Pause fand endlich wieder ein Herbstfest in der Kinderwohnung Kunterbunt des Diakonischen Werkes statt. Aufgrund der engen Räume hatten sich die MitarbeiterInnen jedoch entschieden, es in diesem Jahr nur im kleinen Rahmen stattfinden zu lassen. Und so begrüßten die Kinder und MitarbeiterInnen die Eltern, Großeltern und Geschwister mit einem kleinen Gedicht, untermalt mit Bewegungen. Bei der Fotoshow konnten dann alle sehen, welche Projekte, Aktionen und Ausflüge im vergangenen Jahr stattgefunden haben - von Fastnachts- und Halloweenparty über Experimente und Bastelaktionen bis hin zu den verschiedensten Ausflügen war alles dabei. Während der Präsentation hörte man immer wieder fröhliche Zwischenrufe der Kinder, die sich auf den Fotos entdeckten und mit Freude an die Unternehmungen erinnerten. Zum Abschluss gab es für alle leckere Kürbissuppe, die von den Kindern selbst gekocht worden war.

Bild: Kinderwohnung Kunterbunt

Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil:

Info Kommunal Verlags-GmbH
Jahnstraße 40, 78234 Engen,
Tel. 07733/996594-5660
Fax 07733/996594-5690,
E-Mail: info@info-kommunal.de
Geschäftsführer: Tobias Gräser

Redaktionsleitung:
Gabriele Hering, Tel. 07733/
996594-5661 oder 01515/4408650
E-Mail: gabriele.hering@
info-kommunal.de

Anzeigenannahme/-Beratung:
Astrid Zimmermann bei Info
Kommunal (siehe oben)

Anzeigen-+Redaktionsschluss:
Montag, 12 Uhr

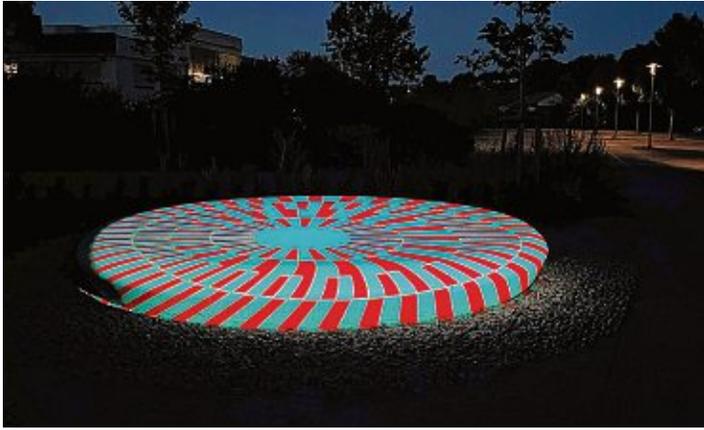
Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Kostenlose Verteilung (i.d.R. mitt-
wochs) an alle Haushaltungen in
Engen, Anselfingen, Bargen, Bie-
sendorf, Talmühle, Bittelbrunn,
Neuhausen, Stetten, Welschingen,
Zimmerholz, Aach, Mühlhausen,
Ehingen, Leipferdingen, Mau-
enheim, Tengen, Blumenfeld, Wat-
terdingen, Weil.
Auflage: 10.810

Kein Amtsblatt erhalten?
Tel. 0800/9995222



Mit einer Delegation von elf MusikerInnen kam Jasmin Dittrich, Vorsitzende des Musikvereins Mühlhausen, ins Haus am Mühlebach, um die Kinder und Jugendlichen mit einer Spende von 4.500 Euro zu beschenken. Die Freude war riesengroß und als die Musikerinnen dann noch einige Stücke für die Kinder spielten wurde geklatscht, gesungen und getanzt! Die Spende war der Erlös des Benefizkonzertes von der Big Band der Bundeswehr, das im Mai zu Gunsten des SBBZ-Hauses am Mühlebach in der Eugen-Schädler-Halle in Mühlhausen-Ehingen stattgefunden hatte. »Dieses Megaevent hätte eigentlich 2020 anlässlich des 90-jährigen Bestehens unseres Musikvereins stattfinden sollen. Pandemiebedingt musste es damals leider abgesagt werden. Umso mehr haben wir uns gefreut, dass es gelingen konnte, einen Ersatztermin zu organisieren!«, so Hannes Deuer vom Musikverein Mühlhausen. Mit viel Engagement und Kraftaufwand organisierten die MusikerInnen und ehrenamtlichen HelferInnen des Musikvereins das Benefizkonzert, der Gewinn wurde in Form eines großen Schecks nun an das Haus am Mühlebach übergeben. »Wir danken von Herzen und werden unseren Kindern und Jugendlichen mit dieser großzügigen Spende einige Herzenswünsche, wie zum Beispiel Reittherapiestunden, besondere Ausflüge, wie den Besuch eines Weihnachtstheaters, oder auch manchen Weihnachtswunsch der Kinder erfüllen«, so Marianne Voelker, Geschäftsführerin des SBBZ Haus am Mühlebach.

Bild: MV Mühlhausen



Zur Eröffnung der Kunst-Installation »Orbiter« von Markus Brenner am Freitag, 25. November, um 18 Uhr an der Stadthalle, sind alle Kunstinteressierten herzlich eingeladen. Zur Intensivierung der Strahlkraft wird das Tragen von heller Kleidung empfohlen. Es gelten die aktuell gültigen Corona-Maßnahmen. *Bild: Brenner*

Stadtwerke Engen setzen Dezemberabschlag Gas aus

Entlastungen werden nach gesetzlichen Vorgaben errechnet und an Kunden weitergegeben

Engen. Die Bundesregierung wird Bürgerinnen und Bürger sowie kleinere und mittlere Gewerbebetriebe von den hohen Energiekosten entlasten. Dazu hat sie für den Monat Dezember eine Einmalzahlung für Erdgaskunden vorgesehen. Mit Blick auf den Start der Gaspreisbremse (sogenannter »Dezemberabschlag«), informieren die Stadtwerke Engen über die Umsetzung der Dezemberentlastung und weisen darauf hin, dass es mehrere gesetzliche Möglichkeiten gibt. Die Entlastung erfolgt automatisch. Verbraucher müssen keinen Antrag auf Entlastung bei den Gasliefer-

ranten stellen, um von den Dezember-Soforthilfen für Gas zu profitieren. Die Entlastungen werden von den Stadtwerken Engen nach den gesetzlichen Vorgaben errechnet und an die Kunden weitergegeben. Wie die Stadtwerke Engen den Jahresverbrauch ermitteln, der Grundlage für die Gaspreisbremse ist, ist gesetzlich vorgeschrieben: Bei Gas ist es ein Zwölftel des Jahresverbrauchs, der für die Entnahmestelle im Monat September 2022 prognostiziert wurde. Weitere Infos zur Dezemberentlastung erhalten Interessierte auf der Homepage www.stadtwerke-engen.de.

Hier macht es »Click«

Zehn Jahre PC-Senioren Mühlhausen-Ehingen

Mühlhausen-Ehingen. Seit zehn Jahren gibt es nunmehr die Computeria der PC-Senioren Mühlhausen-Ehingen. Aus diesem Anlass veranstaltet die Initiative am Samstag, 26. November, um 14 Uhr im Foyer der Mägdeberghalle in Mühlhausen einen Aktionstag. Den Auftakt bilden die Begrüßungen von Ekkehard Stihl, Sprecher der PC-Senioren, und Bürgermeister Patrick Stärk. Anschließend haben interessierte Seniorinnen und Senioren die Möglichkeit, sich einen Einblick zu verschaffen in die Welt der Tablets, Smart-Phones - Android und

IOS - und PCs mit dem Betriebssystem Windows 7 bis 11. Anhand zahlreicher Beispiele wird an diesem Aktionstag den Besuchern das große Leistungsspektrum der Computeria demonstriert und gezeigt, dass moderne Kommunikationsgeräte auch für die ältere Generation kein Buch mit sieben Siegeln sein müssen. Interessierte können sich an diesem Tag auch über Weiterbildungsmaßnahmen informieren, die in der Computeria geboten werden. Informationen unter www.senioren-muehlhausen-ehingen.de/pc-senioren.

Künftig sollen Landkreise Mitgeschafter werden

Stadt Engen kündigt Mitgliedschaft
bei der Bodensee Standort Marketing GmbH

Engen (her). Mit einem Gesellschafteranteil von 500 Euro ist die Stadt Engen Mitglied bei der Bodensee Standort Marketing GmbH (BSM), die sich als überregionale Wirtschaftsförderung und als Ansprechpartner für den Bereich Wirtschaft innerhalb der internationalen Vierländerregion Bodensee versteht. Da in den vergangenen Jahren vermehrt Mitgliedschaften gekündigt wurden, ist zwischenzeitlich der Landkreis Konstanz Hauptgesellschafter mit einer Beteiligung von 56,78 Prozent. Der jährliche Mitgliedsbeitrag bemisst sich an der Einwohnerzahl und beläuft sich auf 0,30 Euro je Einwohner, was für die Stadt Engen einen Mitgliedsbeitrag im Jahr 2022 von 3.297,90 Euro ausmachte. Im Ergebnis eines Neuausrichtungsprozesses im Jahre 2021 zeigte sich, dass unter den aktuellen Gegebenheiten keine Grundlage für eine Fortführung der Gesellschaft besteht, und in der Gesellschafterversammlung am 22. März dieses Jahres ergab sich ein klares Meinungsbild, die BSM aufzulösen. Da man von einer schnellen Abwicklung der BSM ausging, bestand für die Stadt Engen kein Handlungsdruck. »Zwischen-

zeitlich hat sich der Landkreis Konstanz als Hauptgesellschafter dafür entschieden, die BSM zum Zwecke der Führung, Verwaltung und Entwicklung der Regionenmarke Vierländerregion Bodensee zu erhalten«, informierte Wirtschaftsförderer Peter Freisleben den Verwaltungs-, Kultur- und Sozialausschuss in der Sitzungsvorlage. Geplant sei eine schlanke Organisationsstruktur. Da auch die Gesellschafterstruktur neu organisiert werden soll, bietet der Landkreis Konstanz in diesem Zusammenhang allen Mitgeschaftern der BSM an, ihre Anteile zu erwerben. Anschließend wolle der Landkreis Konstanz Gespräche mit anderen Landkreisen führen (Bodenseekreis, Landkreis Sigmaringen und anderen), um diese als künftige Mitgeschafter zu gewinnen und landkreisübergreifende Aufgaben in Zukunft gemeinsam in der GmbH abzuwickeln, wird in der Sitzungsvorlage skizziert. Einstimmig folgte der Verwaltungs-, Kultur- und Sozialausschuss dem Vorschlag der Verwaltung und beschloss, die Mitgliedschaft in der Bodensee Standort Marketing GmbH zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu kündigen.

ENGLER
...natürlich schmeckt's besser.

*Welschingen 07733/994930
Ehingen Tel. 07733/5312 Mühlhausen Tel. 07733/505040*

Unser Angebot vom 25.11.2022 – 01.12.2022

Gurkenlyoner pikant gewürzt	100 g nur 1,59 €
Pfefferbeisser über Buchenholz geraucht	100 g nur 1,49 €
Zungenwurst herzhaft gewürzt	100 g nur 1,59 €
Kassler Hals mild gepökelt	100 g nur 1,29 €
Putenschnitzel	100 g nur 1,69 €

Unser Samstagsknaller am 26.11.2022

Kalbsschnitzel aus der Oberschale	100g nur 2,99 €
--	------------------------

Unser Mittwochsangebot am 30.11.2022

Cordon bleu vom Schwein pfannenfertig	100g nur 1,49 €
--	------------------------

Zur Herbstzeit bieten wir regelmäßig an: Frisches Reh und Wildschwein aus heimischer Jagd. Frisches Hirschfleisch aus Bayern. Gerne nehmen wir Ihre Vorbestellung entgegen.

Gruppenleitung gesucht

Regionalgruppe Konstanz der Deutschen Parkinson Vereinigung soll weiter bestehen

Hegau. Die Regionalgruppe Konstanz der Deutschen Parkinson Vereinigung (DPV) sucht ab 2023 eine neue Gruppenleitung. Die Regionalgruppe Konstanz der Deutschen Parkinson Vereinigung (DPV), die auch beim Selbsthilfenetzwerk KOMMIT beim Landratsamt Konstanz als seit langem bestehen-

de Gruppe verzeichnet ist, möchte die Lebensumstände von Betroffenen und Angehörigen verbessern. Der Austausch wird von den Gruppenmitgliedern als sehr hilfreich erlebt. Neben Gesprächskreisen finden auch Infoveranstaltungen und gemeinsame Freizeitaktivitäten statt. Da die bisherige Gruppen-

leiterin zum Jahresende ausscheidet und sich bislang niemand für die Nachfolge finden ließ, adressiert die Gruppe ihr Anliegen auf der Suche nach einer neuen Gruppenleitung an Betroffene und deren Angehörige, die sich bisher noch nicht der Gruppe angeschlossen haben oder nicht wissen, dass es

sie gibt. Ohne eine neue Leitung kann die Gruppe nicht weitergeführt werden. Die Dachorganisation der DPV und KOMMIT sagen Unterstützung zu. Infos bei der Selbsthilfekontaktstelle Landratsamt Konstanz unter der Telefonnummer 07531/800-1787 oder info@selbsthilfe-kommit.de.



Das **Stadtbaupamt** der Stadt Engen braucht Unterstützung. Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

zwei Verwaltungsfachkräfte (m/w/d)

Die Stellen sind unbefristet und können sowohl in Vollzeit wie auch in Teilzeit besetzt werden. Die Stellen umfassen im Wesentlichen folgende interessante Aufgabenbereiche:

- Sekretariatsarbeiten im Baurechtsamt
- Bauantragsbearbeitung
- Betreuung des Baulastenverzeichnisses
- Stellvertretung des Sekretariats des Stadtbaumeisters
- Mitarbeit bei unterschiedlichen Bauverwaltungsaufgaben

Wir erwarten von Ihnen persönliche Initiative, gute Kommunikationsfähigkeit sowie Freude am selbständigen, teamorientierten Arbeiten.

Wir bieten Ihnen abwechslungsreiche, verantwortungsvolle Aufgaben, einen modernen Arbeitsplatz in einem motivierten Team, leistungsgerechte Vergütung nach dem TVöD-VKA mit den im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen wie Zusatzversorgung, Jahressonderzahlung und leistungsorientierte Bezahlung, ein attraktives betriebliches Gesundheitsmanagement und Firmenfitness (Hansefit), Bike-Leasing sowie eine flexible Arbeitszeitgestaltung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt und wollen Sie bei uns mitarbeiten? Dann senden Sie doch Ihre aussagefähige Bewerbung bis zum **11.12.2022** an die

- ⇒ Stadtverwaltung Engen - Personalamt -, Hauptstraße 11, 78234 Engen.
⇒ E-Mail bewerbungen@engen.de (max. 12 MB)

Für Auskünfte steht Ihnen Bauverwaltungsleiterin Heike Bezikofer unter Tel. 07733/502237 gerne zur Verfügung.

(Informationen zur sicheren Kommunikation finden sie unter www.engen.de/sicher+kommunizieren)



Besuchen Sie uns auch im Internet:
www.engen.de



Schachklub Engen Knappe Niederlage

Engen. Die erste Mannschaft des Schachklubs Engen beendete ihren dritten Punktspieltkampf wieder mit einer knappen Niederlage. Gegen den Schachklub Horben konnten nur Christoph Kaiser und Thomas Laier ihre Partie gewinnen. Sebastian Gattenlöhner, Christopher Weh und Siegfried Oßwald spielten Remis und so kam Engen nur auf 3,5:4,5 Punkte. Damit ist Engen Vorletzter. In zwei Wochen geht es im nächsten Spiel gegen die Mannschaft von Donaueschingen.

Musikverein Watterdingen Matinée am 27. November

Hegau. Der Musikverein Watterdingen-Weil lädt am Sonntag, 27. November, um 10.30 Uhr in die Biberhalle Watterdingen zu einer Matinée ein. Unter dem Motto »Einmal um die ganze Welt« nehmen die MusikerInnen ihre Gäste mit auf eine musikalische Weltreise. Im Anschluss gibt es einen kleinen Imbiss und einen gemütlichen Ausklang mit den Musikerinnen und Musikern des Orchesters Watterdingen-Weil.

Kreativmarkt

Samstag, 26.11.2022
von 11.00 bis 16.00 Uhr
im Bürgerhaus Ehingen
Hauptstraße 13
78259 Mühlhausen-Ehingen

Kreative Köpfe aus der Region präsentieren Ihre hochwertigen Produkte für Groß und Klein. Mit Basteltisch für Kinder sowie Kaffee und Kuchen. Eintritt frei.

Vereinsleben läuft wieder an

Generalversammlung des RV Edelweiß Bittelbrunn

Bittelbrunn. »Nach Corona läuft das Vereinsleben langsam wieder an«, so lautet das Fazit der Generalversammlung des RV Bittelbrunn. Zur Versammlung konnten Stadtrat Martin Schoch, Bürgermeisterstellvertreter Peter Kamenzin sowie die Ehrenvorsitzenden Manfred Früh und Klaus Hertenstein und Ehrenmitglied Heinz Wikenhauser begrüßt werden. Laut Geschäftsbericht des Vorsitzenden Sascha Teloy hat der RVB 256 Mitglieder. Corona hatte auch im Jahr 2021 Auswirkungen auf den gesamten Vereinsablauf und Sportbetrieb. Auch das Grümpelturnier fiel Corona zum Opfer. Der Kinder-Nikolaus wurde an verschiedenen Treffpunkten in kleiner Runde abgehalten. Der Korso-Bericht war kurz und bündig: Im Jahr 2021 fanden weder Versammlungen, Sitzungen noch eine Ausfahrt statt, an der man hätte teilnehmen können. Für die Tischtennis-Jugend hatte man eine Trainerin engagiert. Durch Jana Bork bekam die Jugendabteilung einen enormen spielerischen Aufschwung. In der Kreisklasse A wurde in der Saison 2020/2021 eine Jugendmannschaft gemeldet. Die Vereinsmeisterschaft der Jugend 2020/2021 wurde wegen Corona abgesagt und im Mai 2022 nachgeholt: Den 1. Platz machte Steven Schatz, den 2. Platz Erik Meier, den 3. Platz Jannis Meier. Es waren insgesamt elf Jugendspieler bei den Vereinsmeisterschaften. Es werden in dieser Saison 2022/23 zwei Jugendmannschaften gemeldet (Erste Jugend Kreisklasse A, Zweite Jugend Kreisklasse B). In der Erwachsenen-Abteilung wurde

die Vorrunde in der Saison 2020/2021 wegen Corona abgebrochen und nicht gewertet. **Die Vereinsmeisterschaften 2021** wurden im Mai 2022 nachgeholt. In der Saison 2022/2023 sind drei Herren-Mannschaften und zwei Senioren-Mannschaften am Start. In der **Abteilung Damengymnastik** sind aktuell drei Gruppen, mit 49 Mitgliedern aktiv. In der **Abteilung Herrengymnastik** wurden 2021 13 Übungsabende abgehalten. Nach Kassenbericht und Entlastung wurde eine Satzungsänderung und neue Ordnungen beschlossen. Geehrt wurden im Rahmen der Generalversammlung Anna-Lena Rigling, Cedric Hubenschmid, Karl Wick für 25 Jahre Vereinszugehörigkeit, Lothar Drexler, Michael Reiter, Johann Fehrer und Siegfried Schuster für 50 Jahre Vereinszugehörigkeit. Bürgermeisterstellvertreter Peter Kamenzin überbrachte Grußworte des Bürgermeisters und des Gemeinderates und übernahm die Wahlleitung. Zur stellvertretenden Vorsitzenden wurde einstimmig Barbara Dreher, zum ersten Kassier Beatrix Rigling gewählt. Zum Abteilungsleiter Radsport wurde (in Abwesenheit) Ralf Dubas, zur Abteilungsleiterin Damengymnastik Katja Teloy, zum Abteilungsleiter Herrengymnastik Klaus Stehle und zum 2. Korso-Fahrt/Bannerwart wurde (in Abwesenheit) Jonas Bickel gewählt. Am Sonntag, 11. Dezember, wird der diesjährige Kinder-Nikolaus stattfinden. Im kommenden Jahr steht ein Jubiläum an: 40 Jahre »Edelweiß Cup«. Das Grümpelturnier soll am 5. und 6. August 2023 ausgerichtet werden.



Verdienstvolle Vereinsmitglieder: Lothar Drexler (links) und Michael Reiter (rechts) wurden für 50 Jahre Vereinszugehörigkeit vom Vorsitzenden Sascha Teloy geehrt. *Bild: RV Bittelbrunn*



Um Kindern eine Freude zu machen und damit es in diesem Jahr zur Weihnachtszeit nicht ganz schmucklos in der Altstadt aussieht, hat der Marketing-Verein Engen auf seine Kosten das Märchen »Schneewittchen« am Marktplatz, das Märchen »Rotkäppchen« am Vorstadtbrunnen und den »Froschkönig« an der Schaldach-Ecke aufbauen lassen. Die Märchen wurden im letzten Jahr vollständig überarbeitet und die Farben aufgefrischt. Sie waren schon in die Jahre gekommen und dadurch sehr blass - jetzt strahlen die Farben wieder und sorgen hoffentlich bei vielen Engener Kindern ebenfalls für strahlende Augen. Am Vorstadtbrunnen und auf dem Marktplatz wurden spezielle LEDs verbaut, die wenig Strom brauchen. *Bild: Hering*

Weihnachtsmarkt

Mittwoch, 30.11.2022
ab 17.00 Uhr

Aktion zum Wochenende vom
24.11. bis 26.11.2022

Panierte Schw. Schnitzel
- mager, vom Rücken geschnitten -
100 g 1,19 €

OLMA-Bratwürste nach St. Galler Art
- mit Kalbfleisch und Milch -
100 g 1,29 €

Gerne beraten wir Sie für Ihr Festmenü
und nehmen gerne Ihre rechtzeitige
Weihnachtsbestellung entgegen.

Feinkostmetzgerei
Roesch
Dipl. Metzgerei

Dorfstraße 20
78234 Engen-Welschingen
Tel. 0 77 33 - 84 26
Mobil 0171 - 125 39 96
mail@roesch-metzgerei.de
www.roesch-metzgerei.de

◆ Impressionen vom Lichterabend



»Kommt, wir wollen Laterne laufen«: Begleitet von der »Lichterfee« (Lilith Steinhilber) und angeführt von einem Bläser-Ensemble um Marita und Peter Kamenzin zog eine große Kinderschar singend und mit leuchtenden Laternen durch die Altstadt.



Strahlend präsentierte sich die Altstadt beim Lichterabend am vergangenen Donnerstag.



Diese Frage konnten sich am Lichterabend Besucher des »Schützensturms« selbst beantworten. Die Ateliergemeinschaft Gerhard Mahler/Manfred Müller-Harter zeigte auf drei Ebenen in Schwarzlicht getauchte neue Gemälde und Installationen Mahlers (Bild rechts). Dem Betrachtenden offenbarten sich dabei Facetten, die bei Tageslicht nicht zu sehen sind.



»Kraft und Vertrauen« vermitteln wolle der Chor »Queerbeet« mit einem »musikalischen Lichterweg«, begrüßte Christina Theurer ein großes Publikum in der Stadtkirche. Theurer führte durch das kleine, feine Konzert und ergänzte die schönen Stimmen der Sängerinnen und Sänger mit der Blockflöte. Am E-Piano begleitete Lucy Brehm das Konzert, in dem der Chor internationale Lieder anstimmte. Die Botschaft der sorgsam zusammengestellten Songs: Eine musikalische Bitte um »Freiheit, Frieden und Zukunft« in Zeiten von Krieg und Zerstörung in vielen Teilen der Welt und auch direkt vor unserer Haustür. Den Kanon »Herr bleibe bei uns, es will Abend werden« stimmten der Chor und die Menschen in der Kirche zum Abschluss gemeinsam an. *Bilder: Kraft*



ENGGEN
LICHTERABEND

Herzlichen Dank!

Im Namen der Organisatoren bedanken wir uns bei den Besuchern sowie allen Beteiligten und Helfern des diesjährigen Lichterabends.

Stadt Engen, Tel. 07733 502-212, www.engen.de



Am Abend des 11. Novembers stand für die Kinder der Kinderkrippe Baumgarten mit dem Sankt-Martins-Umzug ein besonderes Highlight auf dem Programm. In den vergangenen Wochen hatten die Erzieher mit den Kindern liebevoll die Laternen mit Apfeldruck gestaltet. Die Lieder, aber auch das Laterne-Laufen und -Halten wurden mit viel Freude geübt. Am Martinstag, in der Dämmerung, war es dann endlich so weit. Die Kinder liefen mit ihren Familien und Erziehern Laterne und sangen die bekannten Sankt-Martins-Lieder. Bei Punsch, Wienerle und Lagerfeuer klang ein schöner und aufregender Abend aus. *Bild: Kinderkrippe Baumgarten*



Ein wunderschönes Sankt-Martins-Fest feierten Kinder, Eltern und ErzieherInnen vom Kinderhaus Glockenziel. Gemeinsam zogen alle mit den selbst gebastelten Laternen durch die Straßen. An verschiedenen Stationen wurden mit musikalischer Begleitung die Laternen- und Martinslieder gesungen. Zurück im Kinderhaus, brannte schon das Martinsfeuer. Als Überraschung besuchte St. Martin persönlich die Mädchen und Jungen und teilte mit jedem Kind eine gebackene Martinsgans. Beim gemütlichen Beisammensein klang der stimmungsvolle Abend aus. Alle Beteiligten waren sich einig: »Wie schön, dass wir alle wieder gemeinsam feiern konnten!«. *Bild: Kinderhaus*



Wie bereits seit vielen Jahren kam das Gesundheitsamt zur Zahnprophylaxe in das Kinderhaus Sonnenuhr. Zusammen mit der Handpuppe Kroko hat Fr. Marschal den Kindern das fachgerechte Zähneputzen demonstriert. Begeistert gingen die Kinder anhand von Schaubildern und der Hilfe von »Herrn Maus« Karius und Baktus auf die Spur. Zum Abschied bekamen alle Kinder eine Zahnbürste und eine Zahnputzerinnerung in Form eines Aufklebers. Das Kinderhaus dankte Fr. Marschal für die kindgerechte, spannende Mitmachlergeschichte, die für die Kinder wieder ein kleines Highlight war. *Bild: Kinderhaus Sonnenuhr*

TTC Engen-Aach Toller Saisonstart

Engen/Aach. Die Jugendmannschaft des TTC Engen-Aach hat ihren tollen Start in die neue Tischtennis-Saison fortgeführt und ihren ersten Tabellenplatz gefestigt. So konnte die Jugendmannschaft zu Hause gegen Jetetten und Konstanz souverän jeweils mit 9:1 und 10:0 gewinnen. Als Aufsteiger sind das für den TTC besonders gute Ergebnisse. Nun wird die Mannschaft - bestehend aus Remy Mbonuyumhire, Andreas Hüttinger und Manuel Dreßen- zweimal auswärts auftreten. »Wenn alles genauso gut läuft wie bisher, kann die Mannschaft dann mit einem weiteren Aufstieg in die höhere Klasse in 2023 rechnen«, sagt Sebastien Séry, stellvertretender Abteilungsleiter des TTC. Die Mannschaft habe viel Spaß und sei motiviert. Haupttrainingszeiten der Jugend sind mittwochs um 20 Uhr und samstags um 15 Uhr in Aach. Interessierte Spieler können jederzeit vorbeikommen und teilnehmen.

Landratsamt Vollsperrung L190

Hegau. An der L 190 zwischen Duchtlingen und Weiterdingen wird in den Kalenderwochen 47 und 48, voraussichtlich bis Freitag, 2. Dezember, der Radweg saniert. Die Maßnahme wird unter Vollsperrung durchgeführt, mit örtlicher Umleitung für den Fuß- und Radverkehr über einen Feldweg. Bei schlechter Witterung kann sich die Fertigstellung verzögern. Für Behinderungen wird um Verständnis gebeten.

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr

STADTWERKE ENGEN




Wir suchen Verstärkung

www.stadtwerke-engen.de

Anzeige

Blasmusik trifft Improvisations-Theater



Gegründet im Jahr 1857, hat sich der Musikverein Volkertshausen seit jeher die Pflege der Musikkultur in und für Volkertshausen auf die Fahne geschrieben. Die Freude am gemeinsamen Musizieren, die Weiterentwicklung der aktiven Musikerinnen und Musiker und das Mitgestalten des kulturellen Lebens in der Gemeinde stehen dabei im Vordergrund. Viel Engagement zeigt der MV Volkertshausen auch bei der Förderung des musikalischen Nachwuchses, um den Verein nachhaltig zu entwickeln. Die Kapelle mit rund 40 Musikerinnen und Musikern bildet das Kernstück des Vereins und präsentiert ihr vielfältiges Programm der traditionellen und modernen Blasmusik über das gesamte Jahr an verschiedensten Anlässen.

Bild: MV Volkertshausen

In 80 Tagen um die Welt

Musikverein Volkertshausen lädt am Sonntag um 17 Uhr zu einem ganz besonderen Konzert ein

Hegau (her). Unter dem Motto »Blasmusik trifft Improvisations-Theater« steht das Konzert des Musikvereins Volkertshausen am kommenden Sonntag, 27. November, um 17 Uhr in der Wiesengrundhalle in Volkertshausen. Zusammen mit dem Improtheater Konstanz wird sinfonische Blasmusik und Improvisations-Theater als Crossover-Projekt miteinander verbunden und ein einzigartiges Konzerterlebnis geschaffen. Die Blasorchesterkomposition »In 80 Tagen um die Welt« von Otto M. Schwarz ist das zentrale Werk des Konzertabends. Im Mittelpunkt steht dabei die

Musik - Musik, die das Publikum und die Schauspieler auf der Bühne inspiriert. Sie wird behutsam in die Hände genommen, von allen Seiten betrachtet - das Improtheater lauscht in sich hinein und beginnt aus dieser Musik heraus Geschichten zu erzählen. Geschichten, die skurril oder ganz alltäglich, witzig oder ernsthaft sind. Geschichten, die nach und nach entstehen, sich auffächern, verknoten, entwirren, entfalten. Auch das Publikum wird, wie beim Improtheater üblich, ins Programm eingebunden und kann sich aktiv beteiligen und den Abend mitgestalten. So wird die Veranstaltung zu einem einzigartigen Erlebnis für alle Beteiligten.

Improtheater ist echte Teamarbeit: Es gibt kein vorgeschriebenes Drehbuch, keinen Regisseur, keine Souffleuse - alles entsteht spontan aus dem jeweiligen Moment. Das klappt nur, wenn alle maximal mutig sind und sich einlassen auf einen Prozess mit unbekanntem Ausgang. Die Besucherinnen und Besucher können sich überraschen lassen, welche musikalische Geschichte der Musikverein Volkertshausen gemeinsam mit dem Improtheater Konstanz erzählt. Der Eintritt ist frei, der Musikverein Volkertshausen freut sich über eine Spende zur Deckung der Kosten.

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr



BLASMUSIK TRIFFT IMPROVISATIONS-THEATER

IMPROTHEATER KONSTANZ



Eintritt frei! (Spenden erwünscht)

SONNTAG 27. NOVEMBER 2022
WIESEGRUNDHALLE VOLKERTSHAUSEN
BEGINN: 17.00 UHR

Musikverein 1857 Volkertshausen e.V. | Improtheater Konstanz
Dieses Projekt wird im Rahmen des bundesweiten Programms NEUSTART AMATEURMUSIK gefördert.



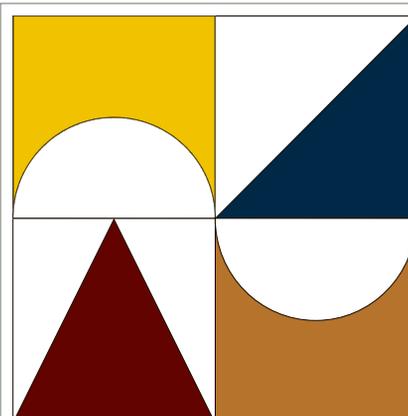
Kupfer und Messing?

Ihr Spezialist für Messing- und Kupferbearbeitung.

- richten
- löten
- schleifen
- polieren

Rufen Sie an oder senden Sie eine Mail unter: luetke-team@gmx.net

LÜTTKE
BLASINSTRUMENTE



BEZAHLBAR SCHÖN.
INNOVATIV BAUEN MIT:

ARCHITEKTURBÜRO
B I N D E R

Im Bärenloh 3 | 78269 Volkertshausen | 07774.9298980 | www.archbinder.de

Anzeige

in Volkertshausen



Seit 2005 gibt es das Improtheater Konstanz, das von Improtheaterschauspieler und Geschäftsführer Roberto Hirche gegründet wurde. Aus der Konstanzer Kulturszene ist das Improtheater Konstanz längst nicht mehr wegzudenken, doch auch über die Bodenseeregion hinaus sind die Mitglieder umtriebiger und bespielen unterschiedliche Bühnen und Konferenzräume weltweit. Improtheater ist echte Teamarbeit: Es gibt kein vorgeschriebenes Drehbuch, keinen Regisseur, keine Souffleuse - alles entsteht spontan aus dem jeweiligen Moment. *Bild: Improtheater Konstanz*



Schmökern statt schwätzen: Eine ausgemusterte Telefonzelle bekam in Form des »Bargener Bücherhäusle« ein zweites Leben und wurde am vergangenen Freitagabend im Rahmen eines Dorfhocks von der Dorfgemeinschaft Bargaen offiziell in Betrieb genommen wurde. Das »Bücherhäusle« ist eine echte Gemeinschaftsarbeit: Nach einer Idee von Cornelia Weckerle organisierte Joachim Kentischer die ausgediente Telefonzelle, die bei Bernd Dreher von Lothar Ort und Ludwig Meingast einen neuen Anstrich und ein neues Innenleben bekam. Zur Einweihung der kleinen Bücher-Zelle feierte die Dorfgemeinschaft mit der Bevölkerung auf dem Platz vor dem Bürgerhaus bei Bratwurst, Bier, Waffeln und Kinderpunsch. Die Dorfgemeinschaft freut sich über rege Benutzung und Bücherspenden: (von links) Cornelia Weckerle, Lothar Ort, Bernd Dreher, Lukas Meingast und Joachim Kentischer. *Bild: Rauser*

Antiquitäten
WEINSTUBE

...wir freuen uns auf Ihren Besuch.

CLAUDIA NIEDERLE
HAUPTSTRASSE 41
78269 VOLKERTSHAUSEN
TEL.: 07774 - 923800

www.antiquitaeten-weinstube.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag 18:00 - 24:00 Uhr / Sonntag und Montag Ruhetag

Anzeige

Blickpunkt Geschäftsleben



Lange standen die ehemaligen Notariatsräume im Krenkinger Schloß leer – nun haben die Geschäftsräume von »KSK – Kunstauktionen Schloss Krenkingen« dort eine Bleibe gefunden. Geschäftsführer Michael Kicherer (Bild) hat seine Räumlichkeiten bereits im Rahmen des Lichterabends vorgestellt – nun soll am kommenden Samstag, 26. November, die erste Kunstauktion dort stattfinden. Michael Kicherer betreibt in Aach bereits eine Galerie. Auf der Suche nach geeigneten Räumen für Kunstauktionen ist er auf das Krenkinger Schloss gestoßen. »Kunstauktionen sind immer aktuell«, hat Michael Kicherer, der seit rund vierzig Jahren mit Kunst handelt, festgestellt. Der Schwerpunkt der Versteigerungen liegt auf Bildern aus dem 19. und 20. Jahrhundert, einmal jährlich sollen besondere Objekte »unter den Hammer« kommen. Zwischen den Auktionen finden Ausstellungen statt. Vor Beginn können sich Interessierte ein Bild von den angebotenen Kunstwerken machen. KSK – Kunstauktionen im Krenkinger Schloss betreut Sammlungen und Künstlernachlässe, berät im Umgang mit Nachlässen, beim Aufbau und der Neugestaltung von Sammlungen und hilft bei der Suche nach neuen und begehrten Kunstwerken. Die Auktion »Tendenzen der Moderne« findet am kommenden Samstag, 26. November, um 14 Uhr in den Geschäftsräumen im Krenkinger Schloss statt. Eine Vorbesichtigung ist bis Freitag, jeweils von 14 bis 18 Uhr, sowie jederzeit nach Voranmeldung unter Telefon 07733/9777827 möglich. Weitere Infos unter www.ksk-kunstauktionen.de. *Bild: Rauser*

Krenkinge

ALLES, AUSSER GEWÖHNLICH!

edeka-volkertshausen.de

Virtuos und bewegend

Zusammenspiel von Harfe und Flöte bezaubert Publikum im Museum

Engen (cok). »Es wird wieder spannend, bewegt und Sie werden zum Denken angeregt« begrüßte Johanna Dömötör das zahlreich anwesende Publikum im Städtischen Museum. Zu ihrem diesjährigen Konzert in der Reihe »Johanna Dömötör & Friends«, welche das Klassik-Ressort der Stubengesellschaft bereits 2010 ins Leben gerufen hat, reiste sie in Begleitung von Harfenist Christoph Bielefeld nach Engen.

Drei Jahre lang mussten KonzertbesucherInnen und Künstlerin sich gedulden - für beide Seiten war es ein freudiges Wiedersehen. Das Publikum bedachte die Musiker schon beim Gang auf die Bühne mit langanhaltendem, warmem Applaus und Dömötör bekannte: »Die Abende in Engen, wo ich geboren bin, meinen ersten Querflötenunterricht erhalten habe, wo meine gesamte Familie und viele vertraute Gesichter im Publikum sitzen, sind einfach magisch für mich.«

Diese Magie übertrug sich bereits in den ersten Momenten des rund 60-minütigen »Recital für Flöte und Harfe« nahtlos auf die Zuhörerinnen und Zuhörer. Gebannt lauschten sie dem furiosen Auftakt »Sonate für Flöte und Harfe« von Bach - nur: von welchem Bach eigentlich? Mit letzter Sicherheit könne man das gar nicht sagen, vermutlich aber sei die Komposition Carl Philipp Emanuel

Bach zuzuschreiben, dem berühmtesten Sohn von Johann Sebastian, erläuterte Christoph Bielefeld. Geschrieben wurde die Sonate in G-Moll ursprünglich für Flöte und Cembalo und stand damit programmatisch für das gesamte Repertoire dieses außergewöhnlichen Abends: Kein einziges Stück, so Bielefeld, sei ursprünglich für die Besetzung Flöte und Harfe gedacht gewesen, jedes sei eigens hierfür bearbeitet. Das sei aber keineswegs die einzige Freiheit, die sie sich herausgenommen hätten, schmunzelte Bielefeld: »Wie Sie sehen, gibt es kein gedrucktes Programm - wir können also spielen, was wir wollen.«

Die Schönheit, Virtuosität und Intensität des musikalischen Vortrags war jedoch alles andere als beliebig oder gar improvisiert. In perfektem Zusammenspiel, geprägt von souveräner Virtuosität und erfrischender Spielfreude, präsentierten Dömötör und Bielefeld vorwiegend französische Konzertliteratur von Gabriel Fauré über Claude Debussy und Henriette Renié bis hin zu Camille Saint-Saëns. Auch solo wussten beide Musiker zu begeistern. Bemerkenswert dabei: Technik und Ausdruck dienten hier nie dem Selbstzweck, sondern immer dem höheren Ziel, das Publikum mitzunehmen in die Klangwelten der Stücke.

Bei Debussys »Syrinx«, einem

Klassiker der Flötenliteratur, fing Johanna Dömötör mit eindringlich stilisierten Klagelauten die traurige Poesie Pans ein, mit welcher der verschmähte Waldgott um die Liebe der Nymphe Syrinx geworben haben soll.

Mit »Légende« vertonte Henriette Renié im Jahr 1901 das Gedicht »Les Elfes« von Leconte de Lisle, in dem es um den tragischen Liebestod eines Ritters und dessen Braut geht. Das Stück für Harfe solo nimmt in Kadenz und komplexen Rhythmen den Duktus des Gedichts auf. Christoph Bielefeld wurde dieser anspruchsvollen Aufgabe mehr als gerecht und vermittelt mit seinem intensiven Spiel gänsehauterzeugende Düsternis.

Ebenfalls leidenschaftlich aber weit weniger schmerzlich präsentierte sich »Histoire du Tango: Night-Club 1960 für Flöte und Harfe« von Astor Piazzolla, bei dem die »frullato« - also mit Flatterzunge - gespielten Passagen auf der Flöte und rasend schnelle Läufe auf der Harfe das Publikum beinahe von den Sitzen rissen.

Nach einigen Zugaben und viel Beifall fasste Dominika Dömötör-Dürschnabel, Schwester von Johanna und ehemals Mitglied des Klassik-Teams der Stubengesellschaft, den Abend so zusammen: »Johanna und Christoph - ihr habt mit eurer Musik unsere Seelen beruhigt.«



Geboren in Engen, heute Dozentin an der Anton Bruckner Privatuniversität für Musik, Schauspiel und Tanz in Linz: Querflötistin Johanna Dömötör.



Überzeugte die Jurys vieler internationaler Wettbewerbe ebenso wie das Publikum seiner Kammermusik- und Solo-Tourneen quer durch Deutschland, Frankreich, Belgien, Italien, Polen und Südafrika: Harfenist Christoph Bielefeld



»Klein gegen Groß«: Für ihren »Konzertführerschein« mussten Quiz-TeilnehmerInnen Fragen zur Etikette im Konzertsaal beantworten. Alle bewiesen, dass sie über die Do's und Dont's bestens Bescheid wissen und so gab es am Ende für jeden eine CD von Johanna Dömötör. *Bilder: Kraft*

Ein tierisch gutes Jahreskonzert

Stadtmusik begeisterte mit beliebten Film- und Musical-Songs und experimentellen Stücken

Von Steppe und Dschungel ins Land der Fantasie und auf dem Rücken von Pegasus nach Las Vegas – so lässt sich das Jahreskonzert der Stadtmusik am vergangenen Samstagabend in wenigen Worten umschreiben.

Engen (rau). Gemeinsam mit dem Publikum feierten Jugendkapelle und Stadtmusik ein großartiges Konzert - das erste nach Corona, das ganz ohne Beschränkungen und Auflagen stattfinden konnte. »Ich freue mich tierisch, sie zu sehen«, begrüßte die Vorsitzende Susanne Post das Publikum in der Stadthalle. Besonders die Vertreter der Gemeinde, Bürgermeister Johannes Moser mit Ehefrau und die anwesenden Stadträte hieß Post willkommen, ebenso die Vertreter der befreundeten Vereine und Ehrenmitglieder. Mit ihrer Begrüßung hatte die Vorsitzende gleich das Motto des Abends verraten, aufmerksame Zuhörer konnten dem Thema schon beim ersten Stück auf die Spur kommen: Die **Jugendkapelle** hatte mit dem Stück »The Lion King – Broadway Selections« den musikalischen Auftakt gemacht und mit den bekannten Melodien aus dem Musical das Publikum in die Tierwelt Afrikas entführt. Vom dramatischen »Circle of Life« bis zum gefühlvollen »Can You Feel the Love Tonight« erzählten die JungmusikerInnen die Geschichte

des Löwenprinzen Simba nach. Eine großartige Leistung, wie Susanne Post mitteilte, denn an diesem Abend saßen nicht nur die »alten Hasen« unter den Juka-Mitgliedern auf der Bühne: »Die Jugendkapelle hat sich stark vergrößert«, so Post. Man habe in diesem Jahr die Kinder erstmals aus dem Vor-Orchester, den »Music Kids« sowie auch die Kinder aus der Bläserklasse direkt in die Jugendkapelle übernommen. »Bei der ersten Probe von »König der Löwen« im September brauchte man noch viel Fantasie«, erinnert sich Dirigent Heiko Post schmunzelnd. Doch die gut ausgebildeten Älteren würden die Jüngeren mittragen. »Sie sind die Paten«, so Post. »Danke für eure Mitarbeit«.

Das junge Orchester hat 53 Mitglieder und beeindruckte auf der Bühne beim Jahreskonzert nicht nur durch ihre Anzahl, sondern auch durch Qualität. Unter der Leitung von Heiko Post entführten sie die Zuhörer von der Savanne in den Dschungel und anschließend ins Reich der Fantasie: Die gefühlvolle Ballade »You'll Be in My Heart« aus dem Zeichentrickfilm Tarzan und »Nessaja« aus dem Musical »Tabaluga« wurde von den jungen MusikerInnen mit viel Herzblut vorgetragen. Nach dem verdienten Applaus bekamen die Zuhörer noch die mitreißende Filmmusik aus »Spiderman« zu hören. Wie Superhelden dürften sich auch

die jüngsten MusikerInnen nach der mit Bravour gemeisterten ersten Konzerthälfte gefühlt haben. »Einige von ihnen sind erst zwölf Jahre alt und sitzen heute das erste Mal vor großem Publikum auf der Bühne«, so Susanne Post.

Vom Marvel-Universum ging es nach der Pause ins Reich der griechischen Sagen: Die **Stadtkapelle** nahm mit ihrem Publikum auf dem Rücken des geflügelten Pferdes »Pegasus« Platz. Mit »The Winged Stallion« von Rossano Calante schwangen sich die MusikerInnen auf beeindruckende Höhen hinauf. Ihre Wandlungsfähigkeit und Bandbreite bewies die Kapelle anschließend beim »Dschungelbuch«-Medley, bei dem Dirigent Joachim Mager zwischen »Bananen-Taktstock« griff: Flirrende Jazzmelodien, galoppierender Marschrhythmus, die - natürlich - trompetengeführte Elefantenparade und die unvergessliche Gelassenheitshymne »Probier's mal mit Gemütlichkeit« von Bär Balu brachte das Publikum zum Mitwippen und Mitsummen. Mit »Godzilla Eats Las Vegas« präsentierte die Stadtmusik zweifellos **das Highlight des Abends**: »Wir möchten Ihnen nun zeigen, dass Ihre Stadtmusik nicht nur Musik spielen kann, sondern auch Theater«, kündigte Moderatorin Gabi Kerschbaumer an. Das verrückte Werk aus der Feder von Eric Whitacre erzählt

den Überfall des Monsters Godzillas auf die Party- und Glücksspielmetropole. Showmusik und Sinatra-Songs trafen lautmalerisch auf das Gebrüll und Gestampfe der Riesenechse, eine zu »Love Me Tender«- und »Viva las Vegas«-Klängen formierte Elvis-Armee marschierte mutig dem Tier entgegen, das zwischendurch den Mambo tanzte. Panische Schreie, trappelnde Füße der Flüchtenden, hysterisches Hundegebell waren von den MusikerInnen zu hören. Endlich trafen dröhnende Kanonenkugeln ihr Ziel und Godzilla fand nach einem letztem Aufbrüllen sein Ende. Mit sichtlichem Spaß und Einsatz setzten Kapelle und Dirigent die vielen bildhaften Elemente um und bewiesen damit bestes dramatisches Talent.

Ebenfalls mit einer Superheldenfigur setzte die Stadtmusik den vorläufigen Schlusspunkt: »Batman« wurde nicht nur musikalisch mitreißend umgesetzt, sondern »flatterte« als blauer LED-Lichtschatten durchs Publikum.

Freunde der traditionellen Blasmusik kamen schließlich mit der Zugabe »Amsel-Polka« auf ihre Kosten: Auch hier blieb die Stadtmusik ihrem »tierischen« Konzertmotto treu, ebenso wie mit »Vielen Dank für die Blumen«, dem aus »Tom und Jerry« bekannten Song, mit dem die Musiker und Musikerinnen ihr begeistert applaudierendes Publikum verabschiedeten.



Die Jugendkapelle unter Leitung von Heiko Post machte den gelungenen Auftakt zu einem »tierisch guten« Konzert, bei dem die jungen wie auch die erfahrenen MusikerInnen ihr Publikum bestens unterhielten.



Zog musikalisch wie auch darstellerisch alle Register: Die Stadtkapelle Engen. Sie lief bei ihrem Konzert unter der Leitung von Dirigent Joachim Mager zur Höchstform auf. *Bilder: Rauser*

Alles rund um die Kartoffel

Spaß beim Kochen und Lernen an der Grundschule



Nachwuchsköche bei der Arbeit.

Engen. Gesunde Ernährung ist wichtig - deshalb nimmt die Grundschule Engen jedes Jahr den Tag der Schulverpflegung zum Anlass, gesundes Essen im Unterricht zu thematisieren und ganzheitliche Lern-Erlebnisse zu schaffen. Im Deutschunterricht wird bald das Thema »Rezepte« behandelt. Im Sach-

unterricht erfahren die Drittklässler in diesem Schuljahr bereits alles rund um das Thema Kartoffel. Als Abschluss der Einheit kochten alle drei Klassen gemeinsam eine Kartoffelsuppe. Fr. Weiß von der Landesinitiative Beki (Bewusste Kinderernährung) unterstützte die Kinder bei der Zubereitung. Fleißig und mit viel Spaß und Vorfreude wurde geschnippelt und geschält. Während die Suppe kochte, erfuhren die Schülerinnen und Schüler von Fr. Weiß noch wertvolle Informationen über die Kartoffel. Zur Feier des Tages luden alle Drittklässler ihre Patenklassen ein, die Suppe gemeinsam zu verspeisen: »Hm, das war lecker!«.



...dann machten sich die Kinder mit Feuereifer ans Schnippeln...



...anschließend wurde die Kartoffelsuppe gemeinsam verspeist.

Bilder: Grundschule Engen



Die SchülerInnen der dritten Klassen an der Grundschule Engen lernten zunächst viel Wissenswertes über gesunde Ernährung...



Große Aufregung herrschte im Kindergarten Anselingen, als der Zauberer »Mike Magic« zu Besuch kam. Nach einer zweistündigen Zauberschule für die Vorschüler, auf die sie sich schon eine Woche vorbereitet hatten, durften alle Kinder die Zauberkünste von Mike Magic bewundern. Es gab großes Staunen und Lachen und die Kinder beteiligten sich aktiv am Zaubergeschehen. Mit leuchtenden Augen erzählten später die Kinder ihren Eltern von diesem erlebnisreichen Vormittag. Diesen Aktionstag hat der Kindergarten Anselingen im Rahmen der Post-Corona-Strategie veranstaltet, der durch den Landkreis Konstanz und das Amt für Kinder, Jugend und Familien finanziell unterstützt wurde. Hierbei sollen Kinder und Jugendliche wieder gemeinsame und positive Erlebnisse in der Gruppe erfahren.

Bild: Kindergarten Anselingen



Fleißige Hände waren im Schulgarten der Grundschule Engen am Werk: Zusammen mit der Lehrerin Ines Lutz (links) und Leon Hyenn (rechts), der sein Freiwilliges Soziales Jahr an der Grundschule Engen absolviert, pflanzten Kinder im Ganztage Johannisbeeren, Erdbeeren und Himbeeren. Die kleinen GärtnerInnen und ihre Lehrerin freuen sich schon auf das nächste Jahr, wenn die Arbeit farbenfrohe und süße Früchte trägt.

Bild: Grundschule Engen

Abwechslungsreiches Herbstferien-Programm

Ideenreiche Ferienbetreuung an der Grundschule

Auch in den Herbstferien hatte das Ferienbetreuungsteam der Grundschule Engen die besten Ideen und sorgte wieder für ein abwechslungsreiches Programm.

Engen. Bei zahlreichen Bastelaktivitäten, Bewegungs- und Gesellschaftsspielen wurde es den Kindern nie langweilig. Passend zur Jahreszeit wurden Tannenzapfen bemalt, Metallringe mit herbstlichen Materialien

dekoriert und vieles mehr. Auch Halloween war Thema des Ferienprogramms: Gespenster und Mumiengläser mit Teelichtern wurden gebastelt und das Zimmer zu einem »Halloweenpartyraum« umgestaltet. Ein Dank ging an das Organisationsteam der Ferienbetreuung Veronika Galasso, Silvia Schilling, Marisa Sciacca sowie Leon Hyenne, der gerade ein Freiwilliges Soziales Jahr an der Grundschule in Engen absolviert.



Es wurden Metallringe mit Fäden umwickelt, mit tollen herbstlichen Materialien geschmückt und mit einer Schnur versehen, damit diese zu Hause aufgehängt werden konnten.



Die Kinder bekamen ein Kratzbild und konnten mit Hilfe eines Holzspießes das vorgegebene Motiv »Hexe« aus dem Bild kratzen und dieses anschließend auf eine Leinwand kleben, welche die Kinder zuvor mit Wasserfarben gestaltet hatten. Auch die Mumiengläser wurden von jedem Kind individuell gestaltet und jedes Glas wurde ein Unikat.



Passend zu Halloween konnten sich die Kinder ein Kostüm einfallen lassen und kamen verkleidet in die Ferienbetreuung.



Auch für ausreichend Sport und Spiel in der Stadthalle wurde gesorgt.



Die Kinder bemalten Tannenzapfen in verschiedensten Farben.

Bilder: Stadt Engen

Null Toleranz bei Gewalt gegen Frauen

Aktionen im Landkreis Konstanz

Hegau. Am 25. November ist der internationale Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen. Rund um diesen Gedenk- und Aktionstag laden auch im Landkreis Konstanz Akteurinnen und Akteure zu Veranstaltungen ein. »Wenn ich groß bin, schlag ich zurück« – so lautet der Titel einer Wanderausstellung des Frauen- und Kinderschutzhauses Konstanz, die in der Bodenseehalle des Landratsamtes Konstanz bis Freitag, 2. Dezember, zu sehen ist. Ausgestellt werden grafisch umgesetzte Aussagen von Kindern, auch gemalte Bilder und gebastelte Modelle, die im kunsttherapeutischen Angebot des Frauen- und Kinderschutzhauses von Kindern im Alter von vier bis dreizehn Jahren entstanden sind. Der Titel der Ausstellung entstammt dem Satz eines Kindes, der dokumentiert, welche Rolle Gewalt in seinem Leben spielt. Die Ausstellung wurde in Zusammenarbeit mit der Kunsttherapeutin Susanne Rodler, Mitarbeiterinnen der Einrichtung und der Grafikerin Leyla

Mundjehasic konzipiert. »Laut Statistik des Bundeskriminalamtes nahm im Jahr 2021 die Zahl der von Gewalt betroffenen Kinder weiter zu. Dies ist angesichts insgesamt sinkender Straftaten besonders besorgniserregend. Kinder sind Opfer sexualisierter und körperlicher Gewalt. Strafrechtlich und statistisch nicht erfasst sind die vielen Kinder und Jugendlichen, die Gewalt zwischen ihren Eltern miterleben müssen. Sie sind ebenfalls Opfer häuslicher Gewalt und müssen geschützt und begleitet werden. Das Frauen- und Kinderschutzhause Konstanz bietet für Kinder wöchentlich Kunsttherapie im Atelier von Susanne Rodler an, die komplett aus Spendenmitteln finanziert wird«, so Regina Brütsch von der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Konstanz, Trägerin des Konstanzer Frauen- und Kinderschutzhauses.

Die Gewalt gegen Frauen in den verschiedensten Formen bleibt in Deutschland in den vergangenen Jahren konstant hoch.

Mädchen und Frauen erleben Gewalt unabhängig davon, woher sie kommen, wie alt sie sind oder welchen Bildungsgrad und sozialen Status sie haben. »Das Thema benötigt nach wie vor die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit und betroffene Frauen benötigen Menschen, die in ihrem Umfeld hin- statt wegsehen – die Dunkelziffer ist zu hoch«, so Petra Martin-Schweizer, Gleichstellungsbeauftragte im Landkreis Konstanz. Sie ist auch Ideengeberin der Veranstaltung »Innehalten Zusammenhalten« in Singen.

Am Freitag, 25. November, um 17 Uhr, sind Personen aller Nationalitäten, Religionen, Menschen in verschiedensten Lebenslagen herzlich eingeladen, auf dem Herz-Jesu Platz ein Zeichen gegen Krieg und die damit einhergehende sinnlose Gewalt zu setzen. »Wir tun dies auch für all die Frauen, die in unserem Land jeden Tag physischer und psychischer, zum Teil lebensbedrohender Gewalt ausgesetzt sind«, so Ute Seifried, Bürgermeisterin der Stadt

Singen. Ebenfalls am Freitag, 25. November, laden das Frauen- und Kinderschutzhause Konstanz und die Gleichstellungsbeauftragte Betroffene und Fachkräfte von 10 bis 13 Uhr zu einem Online-Workshop zum Thema digitale Sicherheit ein. Referentin ist Cordelia Moore, Beraterin zu geschlechtsspezifischer digitaler Gewalt. Infos und Zugangsdaten gibt es unter gleichstellung@LRAKN.de.

Im gesamten Landkreis sind im November an vielen Standorten und in Regionalbussen Plakate zu »Null Toleranz bei Gewalt gegen Frauen« zu sehen. Diese Aktion des Landkreises Konstanz in Kooperation mit »Sicherer Landkreis« setzt ein Zeichen, dass der Landkreis keine Gewalt gegen Frauen akzeptiert. Informationen von überregionalen Hilfestellen für Mädchen und Frauen und Hilfestellen im Landkreis Konstanz sowie Infos zum Aktionstag sind auf www.LRAKN.de/nulltoleranz oder auf Anfrage unter gleichstellung@LRAKN.de erhältlich.



VITAMINMARKT

KILLWIES 9 IN HILZINGEN
www.vitaminmarkt.com

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN ÜBER DIE HERBST + WINTERMONATE
MO - FR 8 - 18 UHR | SA 8 - 16 UHR | FRÜHSTÜCK VON 9 - 11.30 UHR

IHRE MARKTHALLE IN HILZINGEN



Reservierung:
Tel 0 77 31 - 791 39 36
mail@vitaminmarkt.com
Angebot: 25.11.-01.12.22

Tagesessen im Café & Bistro: 9,90 €

Wöchentlich wechselndes Angebot

Schnelles kleines Frühstück 4,90 €

Bauernbrot, Brötchen, 2 Fruchtaufstriche, Butter

Käse Frühstück 11,90 €

Brot, Käse, Frischkäse, Fruchtaufstrich, Joghurt, Ei, Früchte

Wurst Frühstück 11,90 €

Brot, Wurst, Frischkäse, Fruchtaufstrich, Joghurt, Ei, Früchte

Vegan Frühstück 11,90 €

Porridge mit Hafermilch, frische Früchte, Avocadoaufstrich, Hafervollkornbrot, leckere Rohkost

Bergkäse

12 Mon., Tannheimertal (A)

100g 2,29 €

Brie de Normandie

Weichkäse, (FRA)

100g 2,79 €

Miesmuscheln

Föhr, Nordsee/Wattenmeer

1,5Kg 8,99 €

Heringssalat

Mit Gartenkräuter

100g 2,59 €

Samstagsknaller:

26. November 2022

Kalbsschnitzel

Aus der Oberschale

100g nur 2,99 €

Mittwochsangebot:

30. November 2022

Cordon bleu

Vom Schwein, pfannenfertig

100g nur 1,49 €

Frisches Reh, Wildschwein + Hirschfleisch

ENGLER
Landmetzgerei

Vorbestellung:
Tel 0 77 31 - 922 00 60
info@metzgerei-engler.de
Angebot: 25.11.-01.12.22

Gurkenlyoner

Pikant gewürzt

Pfefferbeisser

Über Buchenholz geraucht

Zungenwurst

Herzhaft gewürzt

Kassler Hals

Mild gepökelt

Putenschnitzel

Zart und geschmackvoll

100g 1,59 €

100g 1,49 €

100g 1,59 €

100g 1,29 €

100g 1,69 €

WIR SUCHEN: HAUSWIRTSCHAFTER/IN, THEKEN + SERVICEKRÄFTE (M,W,D)

bewerbung@vitaminmarkt.com

Anzeige

Zu Hause wohlfühlen

Alles aus einer Hand

Kompetente und ehrliche Beratung gibt es bei »Auer & Brachat GmbH«

Hegau. Schon seit über 50 Jahren vermittelt die Firma Auer & Brachat GmbH in Süddeutschland zuverlässig und mit viel Kompetenz Immobilien. Dabei betreut sie Immobilienbesitzer, private und institutionelle Kapitalanleger sowie Kaufinteressenten für eigengenutzte Immobilien und arbeitet ausschließlich mit geprüften, namhaften Bauträgern, Architekten und Hausverwaltern, Banken und Handwerkern zusammen, um den Kunden ein Maximum an Qualität, Sicherheit und Service bieten zu können. Daraus resultiert eine Fullservice-Dienstleistung rund um Bestandsimmobilien, Neubauten, die Immobilienbewertung, Finanzierung und Vermietung. Kompetent, engagiert und bequem aus einer Hand. Dies er-

reicht die Firma mit ihren Geschäftsführern Taner Dogan und Mathias Graf durch eine starke Präsenz in ihrem Einzugsgebiet und bekommt so Immobilien aus vielen verschiedenen Quellen. Zum einen erhält sie einen großen Teil ihrer Aufträge durch Empfehlungen der Kunden, andererseits ist sie aktiv in Netzwerken vertreten. Aus diesen Faktoren ergibt sich eine gute Auftragslage. Durch das sehr umfangreiche Netzwerk an Kontakten und Partnern ist »Auer & Brachat GmbH« in der Lage, individuell auf Wünsche und Zielsetzungen einzugehen. »Als Makler sehe ich mich täglich mit den Herausforderungen der Immobilienbranche konfrontiert. Dabei erlebe ich hautnah, wo Verbesserungspotenzial be-

steht«, so Dogan. Beim Privatkauf von Immobilien sind Fehler meistens mit Kosten verbunden, oft sogar mit richtig viel Geld. Große Fehlerquellen liegen in der Wertermittlung und der sachlichen Einschätzung der Qualität der Immobilie. Dazu kommen mangelnde Vorbereitung, unzureichende Unterlagen, laienhaftes Marketing und schwache Fotografie. Wesentlich sind auch unprofessionelle Ein-

wandbehandlung, ungeschickte Verhandlungsführung und unzureichendes juristisches Know-how. »Es ist mir wichtig, dass Investitionen sinnvoll und fair vorgenommen werden müssen. Jede Immobilie wird von mir persönlich auf Fairness und Passung geprüft, sodass ich sicherstelle, dass die Kunden absolut zufrieden sind. Gleichzeitig gehört ein großes Maß an Ehrlichkeit dazu«, erklärt Dogan.



Für Taner Dogan ist persönliche Beratung wichtig.

Foto: Dogan

Jetzt anrufen
& reservieren!



VERKAUFSSTART- NEUBAUPROJEKT IN HILZINGEN MIT 5 WOHN EINHEITEN

Ein Angebot, welches fast
keine Wünsche offen lässt!

In allerbesten, familienfreundlicher Wohnlage entsteht dieses projektierte Mehrfamilienhaus mit insgesamt 5 Wohneinheiten. Die Architektur ist anspruchsvoll und dabei zeitlos! Die Ausstattung ist sehr hochwertig! Alle Eigentumswohnungen profitieren von einem idealen Raumkonzept, das eine helle, freundliche Atmosphäre verspricht.

Preise: ab 349.360,- EUR 3-4-Zimmer-Wohnungen mit Penthäuser

AUER-BRACHAT IMMOBILIEN GMBH

Tel.: 07735/8400

Wir laden
Sie ein!

AUER | BRACHAT
IMMOBILIEN

www.auer-brachat.de
info@auer-brachat.de

Anzeige

Bauen - Renovieren - Sanieren

Mit gutem Beispiel in Sachen

Mit dem Bau einer neuartigen Recycling-Betonanlage



Die neue Transportbeton-Anlage des Betonwerks Kohler Foto: Niedermüller

Hegau. Da der zunehmende Abbau von Sand und Kies von Umweltschützern kritisiert wird und diese Materialien zu den endlichen und kostbaren Ressourcen gehören, investiert das Kieswerk Kohler aus Engen mit Geschäftsführer Thomas Kohler eine gewaltige Summe in eine neuartige Waschanlage. Erdaushub, Gleisschotter und Abbruchmaterialien werden verwendet, um hochwertigen Recycling-Beton herzustellen. Der hohe Bedarf an gewaschenen Sanden und Kiesen in Deutschland, vor allem als Zuschlagsstoffe für Beton, Ziegel und Mörtel, führt zu immer höheren Baupreisen. Daher ist es naheliegend, diesen wertvol-

len Rohstoff wieder zurückzugewinnen. Bei herkömmlichen Recycling-Beton-Verfahren wird dem Beton nur circa 25 bis 40 Prozent zerkleinertes Abbruchmaterial trocken hinzugefügt. Bei dem neuen Verfahren wird das Material getrennt und nass ausgewaschen, sodass hochwertige, zu 100 Prozent rezyklierte Gesteinskörnungen für die Betonherstellung erzeugt werden. Erst durch diesen hohen Recycling-Anteil werden Ressourcen geschont und der normgerechte Recycling-Beton qualitativ hochwertiger. Genau da setzt die neu geplante Boden- und Recycling-Waschanlage im Kieswerk Kohler an. Die Erfahrung zeigt, dass in



UNSER BETON
 KOSTENBEWUSST.
 FAIR. NACHHALTIG.
www.betonwerk-kohler.de



KOHLER
 BETONWERK

Anzeige

Klug heizen

Nachhaltigkeit voran wird in die Zukunft investiert

einer Tonne Erdaushub etwa 300 Kilogramm Sand vorkommen. Ein weiterer positiver Nebeneffekt: Die Annahme von unbelastetem mineralischem Erdaushub ermöglicht, bereits abgebaute Bereiche im Zuge von Rekultivierungsmaßnahmen wieder in den ursprünglichen Zustand zurückzusetzen.

Die gesamte Anlage wird über einen geschlossenen Wasserkreislauf mit Wasser versorgt und anfallendes Waschwasser aufbereitet und wiederverwendet. Die Fläche unter der Anlage wird aus wasserundurchlässigem Beton aus eigener Produktion absolut dicht hergestellt. Somit ist gewährleistet, dass kein Wasser aus der Anlage in die Umgebung gelangt. Durch die neue Wasch- und Betonmischanlage wird sich der Strombedarf mehr als verdoppeln, daher wird schon an eine

große Freiflächen-Photovoltaikanlage im Megawattbereich gedacht, die auf einem ehemaligen Abbaugelände installiert werden soll.

Auch das Kreislaufwirtschaftsgesetz fordert nachhaltige Verfahren zu bevorzugen. Laut Geschäftsführer Thomas Kohler wird sein neuer Recycling-Beton nicht zu Mehrkosten führen, im Gegenteil: Eine deutliche Kostenersparnis gegenüber herkömmlichem Beton ist zu erwarten, welche mit steigenden Rohstoffpreisen langfristig noch höher ausfallen wird.

Das angestrebte Verfahren wird in Deutschland noch so gut wie gar nicht praktiziert. Diese innovative Aufbereitungsanlage stellt somit ein neues Geschäftsfeld in der Steine- und Erden-Industrie und ein Alleinstellungsmerkmal dar. Hier wird Verantwortung übernommen, fair und nachhaltig.



Investiert in die Zukunft und in Nachhaltigkeit: Thomas Kohler.

Foto: Niedermüller

Anzeigenberatung **HEGAU KURIER**

Astrid Zimmermann

E-Mail: Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

Schneller zur Wunschimmobilie



Sie sind auf der Suche nach einem neuen Zuhause? Wenn Sie sich bei uns als Suchkunde vormerken lassen, kennen wir Ihre Wünsche und Ansprüche genau und senden Ihnen noch vor der Veröffentlichung des Angebots alle nötigen Objektinformationen zu. Kontaktieren Sie uns gerne via E-Mail oder Telefon – oder kommen Sie einfach bei uns vorbei.

Engel & Völkers Singen · Erzbergerstraße 3 · 78224 Singen
Tel. +49-(0)7731-97 62 00 · Singen@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/singen · Immobilienmakler



ENGEL & VÖLKERS

Lauber

F E N S T E R B A U



Kunststoff-Fenster
Holz-Fenster
Holz/Alu-Fenster
Haustüren
Insektenschutz

Jahnstraße 20 · 78224 Singen - Überlingen a. R. · Tel. 07731/93500 · www.fensterbau-lauber.de

Anzeige

Für ein schöneres Zuhause

Ein sicheres Heim

Moderne Systeme halten Diebe draußen

Hegau (md). »Mein Heim meine Burg« schrieb »Die Gartenlaube«, ein Vorläufer moderner Illustrierer, im Jahr 1883. Auch wenn es in dieser Ausgabe um Gesundheit und Epidemien ging - derzeit aktueller als man denkt - steckt in diesem Zitat über das Eigenheim ein Ur-Gedanke der Menschheit: Dort, wo ich mein Haupt zur Ruhe lege, will ich sicher sein. Und wenn man zu Hause ist, kann man als »Burgherr«

entsprechende Maßnahmen ergreifen, sollten sich Unbefugte Zutritt verschaffen wollen. Mit Sperrriegeln, verstärkten Fenstern und guten Schlössern lassen sich Langfinger draußen halten und im Bedarfsfall alarmiert man die Polizei. Was aber, wenn man einmal nicht zu Hause ist und der aufmerksame Nachbar gerade einkaufen geht oder selbst verreist ist? Bei diesem Problem kann mo-



Mit der richtigen Technik wird das Haus zu einem sicheren Ort.

- ERDBAU • ABBRUCH • TRANSPORT
- HOCHBAU • RENOVIERUNG • UMBAU
- SCHAL- UND BETONARBEITEN
- INGENIEURBAULEITUNG- UND BAUÜBERWACHUNG




WEITERE DIENSTLEISTUNGEN

- FLÄCHENRÄUMUNG
- FORSTMULCHEN
- STOCKFRÄSEN
- REKULTIVIERUNG
- RENATURIERUNG
- REISIGZERKLEINERUNG



STREIT
 Bauunternehmen
 Thayngerstr. 35 ☎ +49 151 70242094
 D-78244 Gottmadingen-Ebringen ☎ +49 172 9292305
 ✉ christian.streit@web.de ☎ +49 7739 1308

derne Technik helfen. Fachgeschäfte bieten verschiedenste Systemlösungen an, mit denen man Haus und Hof auch in Abwesenheit gut schützen kann: So gibt es Sensoren für Türen und Fenster, die, wenn man sein Haus abschließt, unbefugtes Öffnen über eine App umgehend an das eigene Smartphone senden, sodass man die Polizei selbst aus der Ferne rufen kann. Auch das Licht lässt sich über solche Systeme bequem steuern - Diebe kommen so erst gar nicht auf die Idee, dass das Haus unbewohnt sein könnte. Auch entsprechend installierte Kameras können über sogenannte »Remote«-Systeme angesteuert werden.

In puncto Sicherheit überlasse ich nichts dem Zufall

Mit Somfy TaHoma® hat Sicherheit ein Zuhause: Ihres

Somfy TaHoma® macht Ihnen das Leben leichter: Zur Vorbeugung von Einbrüchen vernetzt unsere clevere Smart-Home-Zentrale Ihren Sicht- und Sonnenschutz sowie Ihre Beleuchtung, um die Anwesenheit perfekt zu simulieren.



Sprechen Sie uns an

30 KELLHOFER

Sonnenschutz – Rolläden – Fenster

Werner-von-Siemens-Str. 20a
 78239 Rielasingen
 Fon: 0 77 31/79 95 30
 info@kellhofer.de www.kellhofer.de





Anzeigenberatung

Astrid Zimmermann

E-Mail: Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de



Jahnstraße 40
 78234 Engen
 Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0
 Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690
 E-Mail: info@info-kommunal.de

Anzeige

Wohlfühlen in Haus und Garten

Die Zeit für den Bau von Wohngebäuden ist günstig

Goldbeck baut Wohngebäude: flexibel, schnell und lebenswert

Hegau. Bezahlbarer Wohnraum fehlt überall in Deutschland. Viele Experten sind sich einig: Um dieses Problem rasch zu lösen, sollte auf serielles Bauen gesetzt werden. Denn serielles Bauen ist der Schlüssel, um rasch den wachsenden Bedarf an bezahlbarem und gleichzeitig hochwertigem Wohnraum zu erfüllen. Individualität und Qualität in Serie – so schafft Goldbeck lebenswerte Wohnquartiere in kürzester Zeit. Mit durchdachten Grundrissen, hohem technischen und energeti-

schon Standard und architektonischem Freiraum.

Die Zeit für den Bau von Wohngebäuden ist günstig, denn auch in der aktuellen Situation realisiert Goldbeck mit der systematisierten Bauweise überraschend günstige Wohngebäude. Und kann dabei fixe Kosten, eine hohe Qualität und Terminalsicherheit garantieren. Das Bau- und Dienstleistungsunternehmen baut nach diesem Prinzip und setzt so nicht nur bei zukunftsweisenden Gewerbeimmobilien, sondern auch beim

Bau von Wohngebäuden neue Maßstäbe.

Wie kein anderes Unternehmen hat Goldbeck das serielle Bauen perfektioniert. »Für uns ist es der Schlüssel, um den wachsenden Bedarf an günstigem und gleichzeitig hochwertigem Wohnraum zu erfüllen«, so Jörg Parschat, Niederlassungsleiter Goldbeck Engen. »Und zwar mit durchdachten Grundrissen, hohem technischen und energetischen Standard und architektonischem Freiraum - Förderfähigkeit inklusive«. So entste-

hen lebenswerte Wohnquartiere in kürzester Zeit. Besonders positiv: Goldbeck baut nachweislich ressourcenschonender als der konventionelle Stahlbetonbau. Die Engener Goldbeck-Niederlassung ist seit 2010 fest in der Region verwurzelt und hat sie mit zahlreichen Gewerbebauprojekten maßgeblich geprägt. Jörg Parschat: »Nun bieten wir unsere bewährten Lösungen auch für den Wohnungsbau an – und informieren dazu gern im persönlichen Gespräch«. Infos unter www.goldbeck.de.



wirtschaftlich, flexibel und seriel

Wohngebäude mit System

GOLDBECK Süd GmbH, Niederlassung Bodensee
Robert-Bosch-Straße 1, 78234 Engen,
Tel. +49 7733 36044-0, bodensee@goldbeck.de

building excellence
goldbeck.de



Anzeige

Für eine gemütliche Atmosphäre

Wie effizient ist Unterbodenheizung?

Zwei Varianten stehen meist zur Auswahl

Hegau. Wer daran interessiert ist, seinen alten Heizkörper zu ersetzen oder das Zuhause einfach gemütlicher zu machen, fragt sich wahrscheinlich, wie effizient die Heizung des Unterbodens ist. Im Vergleich zu Heizkörpern verteilt die Heizung des Unterbodens die Wärme im gesamten Hauses gleichmäßig. Es ist auch eine günstigere Option, als viele Menschen meinen. Diese Art der Heizung hat mehrere Vorteile: Neben Komfort und Sicherheit macht sie das Zuhause energieeffizienter.

So funktioniert es: Die Heizwirksamkeit der Fußbodenheizung wird durch Berechnung der kombinierten Strahlungs- und Konvektiv-Wärmeübertragungskoeffizienten bestimmt. Erstere ist konstant (die Stefan-Boltzmann-Konstante), während letztere von der Menge der

erzwungenen Luftbewegung (Bewegung der Menschen) abhängig ist.

Die nasse Variante umfasst Rohre, die in das Estrich eingebettet sind, während die trockene Variante Rohre in den Dielen verwendet. Beide Systeme regulieren die Temperatur eines Raums durch Konvektion, Strahlung und Leitung.

Die nasse, hydraulische Variante befindet sich in der Regel in Neubauprojekten, während die trockene, elektrische Variante am besten für Renovierungsarbeiten geeignet ist. In beiden Fällen sollte das Unterbodenheizsystem jedoch von einem qualifizierten Fachmann installiert werden.

Bei der Berechnung des Energieverbrauchs der Unterbodenheizung sind mehrere Faktoren zu berücksichtigen. Beispielsweise hängt die vom

System ausgetauschte Wärmemenge von den kombinierten Strahlungs- und konvektiven Wärmeübertragungskoeffizienten ab. Die Strahlungswärmeübertragung ist aufgrund der Stefan-Boltzmann-Konstante konstant. Die erzwungene Luftbewegung, wie zum Beispiel von Ventilatoren oder Menschen, die im Raum gehen, trägt ebenfalls zum Gesamtenergieverbrauch bei.

Darüber hinaus kann eine parasitäre Wärmeübertragung zwischen beheizten und gekühlten Rohren und Kabeln auftreten. Dies bedeutet, dass Unterbodenheizsysteme ordnungsgemäß isoliert werden müssen, um den Wärmeverlust und den Energieverbrauch zu verringern. Unterbodenheizung erzeugt strahlende Hitze, was bedeutet, dass es gleichmäßig einen Raum erwärmt. Strahlungswär-

me von Heizkörpern steigt zur Decke und kühlt sich auf den Boden ab, während die Strahlungswärme durch Heizung unter dem Boden im Raum bleibt.

Diese Wärmeübertragung erhöht die Temperatur des Raums, ohne Überhitzung oder Energieverschwendung. Aus diesen Gründen ist die Heizung des Unterbodens in modernen Gebäuden beliebt geworden. Es gibt zwei Arten, die jeweils ihre eigenen Vorteile und Nachteile haben.

Unterbodenheizung ist eine hervorragende Möglichkeit, ein Zimmer aufzuwärmen und gleichzeitig das ganze Jahr über bequem zu halten.

Bodenheizung kann auch die Feuchtigkeitsmenge in einem Raum reduzieren. Der Heizboden beschleunigt die Verdunstung von nassen Böden.

Anzeigenberatung **HEGAU KURIER** Astrid Zimmermann

INFO
KOMMUNAL

E-Mail: Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de

Jahnstr. 40, 78234 Engen, Tel. 07733/996594-0, Fax 07733/996594-5690, E-Mail: info@info-kommunal.de

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir:

- **WKS Isoliermeister für Angebotsabgabe, Baustellenüberwachung**
- **WKS Isoliermonteur (gelernt oder angelernt)**
- **WKS Subunternehmer (Isogenopak)**
- **WKS Brandschutzfachkraft**
- **Blechner/Klempner für Lüftungskanalverkleidungen (SLV + Alu)**

Wir freuen uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen.

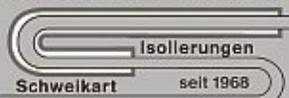
Schweikart Isolierungen

Riedheimer Straße 2
78247 Hilzingen
Tel. 077 31 - 65376

Email:

info@schweikart-isolierung.de

Schweikart



**Rohrisolierungen
Brandschutzisolierungen**

Richter & Nickel
SCHORNSTEINTECHNIK
Kaminsanierungen aller Art
Edelstahlschornsteine • Kaminaufmauerungen
Breiter Wasmen 17 • 78247 Hilzingen
Tel. 0 77 31 / 8 68 20 • Fax 0 77 31 / 86 82 99

SAUTER
PUTZ & FARBE / GERÜSTBAU / HEBEGERÄTE

WERDEN SIE TEIL UNSERES TEAMS ALS ...

// Gerüstbauer (m/w/d)

WIR BIETEN

// ein tolles Team // gute Bezahlung

// Weiterbildungsmöglichkeiten

07731 9261190 / info@sauter-putz-farbe.de / www.sauter-putz-farbe.de

Anzeige

Ein schönes Heim

Neuer Look mit Innenraumfolien

Oberflächen können mit
Folien schnell neu gestaltet werden

Hegau. Neue Einrichtungsflächen ohne Neukauf, Schmutz und Lärm? Es klingt fast zu schön, um wahr zu sein - funktioniert aber. Zumindest dann, wenn man das mit einer Möbel- und Innenraumfolierung verwirklicht.

Oft erreicht man schon bei kleinen Flächen eine schöne Wirkung. Doch individuellen Ideen sind auch in größeren Maßstä-

ben fast keine Grenzen gesetzt: Fensterbänke, Küchenfronten, Empfangstheken, Türen, einzelne Möbel und selbst Böden und Wände kommen dabei in Betracht. Der Resimdo-Montagepartner Marco Parente Folien-Verlegung, der schon seit mehr als einem Jahr diese Technik anbietet, steht hierbei für eine kostenlose und unverbindliche Beratung gerne zur Verfügung.



So sah das Schränkchen vorher aus.



Und so schön ist es nach der Folierung geworden.

Türen • Tore
Zäune • Wintergärten
Markisen • Bodenbeläge



Schelle
Der Haus-Ausstatter
www.schelle-singen.de

Industriestraße 14 - 20
78224 Singen
07731 5991-0

Marco Parente FolienVerlegung

- * Raum- und Möbelfolien
- * Scheibentönung
- * Sichtschutz
- * Blendschutz
- * Hitzeschutz
- * UV-Schutz
- * Splitterschutz



...und wann darf ich Ihnen eine Folie aufs Glas kleben?

0163-7273683 | info@mpfv.de

mpfv.de

GWG IMMOBILIEN



Ihr Makler mit Herz und (Sach) Verstand!

Seit **1985** vermittelt die **GWG** erfolgreich zwischen Käufer/Käufer oder Vermieter/Mieter mit fachlicher Kompetenz, Seriosität, Erfahrung, Empathie und viel Fingerspitzengefühl.

Ihr Makler vor Ort!
Maklerkosten die sich rentieren!

GWG Immobilien
78247 Hilzingen, Am Eglental 29
Telefon: 07731-865213
Mobil: 0171-4745686
E-Mail: andrea.helmbrecht@gmx.de
Internet: www.gwg-bodensee.de

Andrea Helmbrecht Hilzingen
„Qualität entsteht durch Achtsamkeit für die Details!“



- Heu und Stroh
- Blumenerde
- Torf
- Rindenmulch
- Hobelspäne
- Sägemehl
- Brennholz

L. Krause
LANDESPRODUKTE

Öffnungszeiten:
Mi., Fr., Sa. 09.00–12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Lothar Krause, Winkelstr. 35
78259 Mühlhausen-Ehingen
Tel.: 07733/506671
Fax.: 07733/506672
Mobil: 0171/5338851
Krause.lothar1@t-online.de

Anzeige

Machen Sie es sich gemütlich

Klimafreundliche Modernisierung

86 Prozent aller Wohngebäude in Deutschland haben Potenzial für Modernisierung

Hegau. Wer ein durchschnittliches Einfamilienhaus klimafreundlich modernisieren will, muss mit Kosten von rund 49.000 Euro rechnen. Das zeigt eine Auswertung der gemeinnützigen Beratungsgesellschaft co2online (www.co2online.de). Für das Beispiel wird die komplette Modernisierung eines Einfamilienhauses mit 110 Quadratmetern und Gasheizung angenommen - inklusive Dämmung und Wechsel zu einer klimafreundlichen Wärmepumpe mit Photovoltaikanlage. Der Energieverbrauch eines solchen Gebäudes würde um rund drei Viertel sinken, die CO₂-Emissionen um mehr als die Hälfte. Rund 45 Prozent der Gesamtkosten von 89.000 Euro lassen

sich durch Fördermittel abdecken. »Wer jetzt auf erneuerbare Energien umsteigt, macht sich unabhängig von steigenden Energiepreisen und fossilen Brennstoffen. Das geht zum Beispiel mit einer Wärmepumpe und Solarenergie«, sagt co2online-Geschäftsführerin Tanja Loitz. »So wird auch der CO₂-Fußabdruck deutlich kleiner«.

Modernisierung bei fast neun von zehn Wohngebäuden sinnvoll

In ganz Deutschland gibt es bei etwa 86 Prozent der Wohnhäuser Potenzial für Modernisierungen. Das geht aus einer co2online-Analyse von mehr als 300.000 Gebäuden hervor. Wie groß das Sparpotenzial einer

einzelnen Modernisierung ist, zeigt ein neues Beratungsangebot der gemeinnützigen Energieexperten aus Berlin: Auf www.co2online.de/modernisieren können Eigentümer ab sofort das Potenzial ihres Ein- oder Mehrfamilienhauses prüfen. Berechnet wird dabei, welche Maßnahmen sinnvoll sind und wie viel sie in etwa kosten.

Die Online-Beratung zur Modernisierung ist kostenlos und herstellerneutral. Grundlage sind aktuelle Daten zu Energieverbrauch, Energiepreisen, Modernisierungskosten und Fördermitteln von Bund und Ländern. Gefördert wurde die umfangreiche Aktualisierung des Modernisierungs-Checks

durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz. **Nur geringe Mehrkosten für mehr Klimaschutz:**

Die zusätzlichen Kosten für eine besonders klimafreundliche Modernisierung sind überschaubar, wie die Auswertung von co2online ebenfalls zeigt. Bei einem durchschnittlichen Einfamilienhaus kosten die KfW-Standards 55 oder 40 nur rund 3.900 bis 9.200 Euro mehr. Dafür sinken die laufenden Kosten für Energie weiter.

Durch zusätzliche Fördermittel in Form von Zuschüssen bleibt der Eigenanteil sogar in etwa gleich. Bei einem durchschnittlichen Einfamilienhaus rechnet sich also ein höherer Standard sehr schnell.



Jetzt anrufen & reservieren!

Wir laden Sie ein!

VERKAUFSSTART-NEUBAUPROJEKT IN ENGEN MIT 8 WOHN EINHEITEN

Ein Angebot, welches fast keine Wünsche offen lässt!

In Zentrumsnähe in perfekter Lage in der 30-er-Zone entsteht dieses projektierte Mehrfamilienhaus mit insgesamt 8 Wohneinheiten.

Die Wohnungen verteilen sich auf vier Wohnebenen.

Preise: ab 387.030,- EUR 3-4-Zimmer-Wohnungen mit Penthäuser

AUER-BRACHAT IMMOBILIEN GMBH
Tel.: 077 35/8400

AUER | BRACHAT
IMMOBILIEN

www.auer-brachat.de
info@auer-brachat.de

Anzeige

Chic und gemütlich

Erlaubt ist, was gefällt

Individualität für die eigenen vier Wände

Hegau. Behaglich soll es sein, Wärme verströmen und von der Kreativität der Bewohner zeugen: das zeitgemäße Wohnambiente.

Der Trend heißt Individualität: Erlaubt ist, was gefällt. Nierentisch und Pastelltöne? Das waren die 50er-Jahre und ihr Wohngefühl. Flokati-Teppich und knallige Schockfarben? So lebte man in den 70er-Jahren. Unterkühlte Töne und Metalloptik? Das gefiel in den 80ern. Heute dagegen scheint die Zeit des standardisierten Trends endgültig vorbei zu sein. Eine noch nie dagewesene Fülle unterschiedlichster Materialien, Farbstellungen und Verarbeitungstechniken ist auf dem Markt. Der Verbraucher mischt daraus »ganz nach Gusto« sein individuelles Wohnambiente.

Wenn es auch keine eindeutigen Modeaussagen gibt, so lassen sich doch beliebige Themen entdecken.

Dem Wunsch nach Wohnen in natürlichem Ambiente kommen Möbel, Farben und Textilien entgegen, die von mediterranem Lebensgefühl geprägt sind. Hier dominieren klare Far-

ben, melancholisches Pastell und florale Muster. Sanfte Farben und Ton-in-Ton-Harmonien kommen all denen entgegen, die es romantisch lieben.

Mit strahlendem Weiß, lebhaften Akzenten und dunklen Farbtönen lässt sich eine elegant-raffinierte Umgebung zaubern. Ob nun elegant oder verspielt, klassisch oder südlich beschwingt – alle Wohnstile setzen auf die Liebe zum Detail, auf individuelle Ausführung und hohe Qualität. Auf dem Weg zu unverwechselbaren, individuell gestalteten Räumen ist also mehr denn je die Hilfe des Fachmannes gefragt.

Die Meisterbetriebe der Maler- und Lackiererin sind Spezialisten für ein modernes Wohnambiente.

Als gestaltende Handwerker wissen die Maler und Lackierer Wand, Decke und Boden stilvoll aufeinander abzustimmen. Sie kennen die aktuellen Kollektionen für Wand- und Bodenbeläge, können Vorschläge für dekorative Techniken in Farbe und Stuck unterbreiten und vor allem alle Verschönerungsmaßnahmen technisch einwandfrei umsetzen.

Antistaub-Holzpellets für saubere Verbrennung

Einfach mehr Wärme aus jedem Kilo Pellets

Hegau. Bei der Ley Mineralöl GmbH gibt es keine Pellets ab Werk. Staub- und Feinanteile dürfen erst gar nicht in die Lieferkette kommen. Mit einem weitreichenden Qualitätsmanagement von der Produktion über umfangreiche Veredelungsmaßnahmen im Regionallager bis zur Einlagerung beim Kunden garantiert das Unternehmen höchste Pelletqualität und somit die Betriebssicherheit der Heizanlage.

Die Antistaub-Holzpellets sind das Ergebnis strenger Auslese und lückenloser Kontrolle: zehnmal weniger Staub und Feinanteile als bei herkömmlichen Pellets. Staub

erzeugt Ruß und Schlacke und führt zu Störungen.

Diese Antistaub-Holzpellets stehen für saubere Verbrennung und einen nachweislich höheren Wirkungsgrad und somit für einen sicheren Betrieb der Heizanlagen.

Versorgungssicherheit ist genauso wichtig wie eine Top Qualität. Aus diesem Grund umfasst der Vorrat bis zu 3.000 Tonnen Holzpellets im Regionallager in Konstanz.

Mit vier eigenen Fahrzeugen sorgt das eingespielte Antistaub-Team der Firma Ley seit mehr als zehn Jahren für eine sichere und zeitnahe Auslieferung von Holzpellets in der Region.

**Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr**



LEY ANTISTAUB
HOLZPELLETS

IMMER VOLLER ENERGIE.

www.ley-gmbh.de

AS
ANTISTAUB-HOLZPELLETS



INSPIRATION UND FASZINATION AUF

3.000 m²

ERLEBEN UNTERSCHIEDLICHER
STILWELTEN UND ATMOSPHÄREN
IN UNSERER NEUEN AUSSTELLUNG
IN SINGEN

FX RUCH
ALLES RUND UMS BAUEN

FX RUCH KG
INDUSTRIESTR. 11-15, 78224 SINGEN
TEL. 07731 / 592-0
WWW.FXRUCH.DE, INFO@FXRUCH.DE

Anzeige

Zu Hause wohlfühlen

Dodaro: Ein Jahr »Miele Spezialist«

In Singen wird die größte Miele-Ausstellung im ganzen südbadischen Raum präsentiert

Hegau. »Miele Spezialist« darf sich DODARO in der Ekkehardstraße 19 und 21 in Singen seit einem Jahr nennen. Dieser Sonderstatus von Miele bedeutet eine deutlich bessere Beziehung zu Miele als bisher und eine partnerschaftliche Beziehung auf Augenhöhe zum Hersteller. »Das war die absolut richtige Entscheidung«, betont Rosario Dodaro, Leiter des Miele Shops. Während sich der Gesamtmarkt rückläufig entwickelt, erlebe der Miele Spezialist DODARO das Gegenteil - einen Aufschwung. Bereits seit drei Jahrzehnten ist Firmeninhaber Vittorio Dodaro im Geschäft und entwickelte sich und das Unternehmen immer wieder zeitgemäß weiter, um modern aufgestellt zu sein. »Wir haben in den letzten Jahren bemerkt, dass sich das Einkaufsverhalten der Kunden-

massiv geändert hat«, blickt Rosario Dodaro zurück. Bevor man zum Miele Spezialisten wurde, bot das Geschäft Elektrogeräte vieler Hersteller an. Aufgrund des veränderten Einkaufsverhaltens der Kunden sei es an der Zeit gewesen, sich zu verändern, so Dodaro. »Wir entschieden uns für die Zukunft und damit für einen Mono-Markenstore von Miele«, ist Rosario Dodaro mit der Entscheidung höchst zufrieden. Seit einem Jahr präsentiert sich DODARO nun nach umfangreichen Umbaumaßnahmen als Miele Spezialist und bietet alles an, was Miele im Programm hat: Geräte für Wäsche- und Bodenpflege sowie alle Kücheneinbaugeräte. »Bei uns gibt es die größte Miele-Ausstellung in ganz Südbaden und auf diese Produktvielfalt in Singen ist das gesamte Team stolz«, betont



Entwickeln ihr Unternehmen immer wieder zeitgemäß weiter: Vittorio und Rosario Dodaro (von links). *Bild: Dodaro*

Rosario Dodaro. Bevor man zum Spezialisten wurde, hatte man bereits Haushaltsgeräte von Miele im Angebot und damit sehr gute Erfahrungen gesammelt. »Es gibt in der gesamten Branche nur noch einen Hersteller, der nachhaltig und hochwertig produziert«, so Rosario Dodaro - und das sei nun mal Miele. Darüber hinaus würden sich die Ergebnisse beim Waschen, Backen und Spülen deutlich von denen anderer Hersteller abheben. So sei klar geworden, dass man nur noch mit Miele weiterarbeiten und sich auf diese Marke spezialisieren wollte. Eine gute Kundenbeziehung

beginnt für den Miele Spezialisten DODARO bei einer persönlichen Beratung, für die man sich gerne Zeit nimmt - gilt es doch, erst einmal den Bedarf der Kundinnen festzustellen, um dann das richtige Gerät anbieten zu können. Schließlich ist die Auswahl riesig und die Technik hat enorm viel zu bieten. Nach dem Kauf ist diese Beziehung noch lange nicht abgeschlossen. DODARO hat eigene Techniker, die den Einbau und eine Einweisung übernehmen. Und sollte es doch einmal Probleme geben, fände man immer eine gute Lösung, die für alle zufriedenstellend sei, antwortet Rosario Dodaro

Garten- und Landschaftsbau
 78239 Rielasingen-Worblingen
 Telefon: 0152 / 27 66 21 62

Hausmeisterdienste, Heckenschnitt, Pflanzungen, Baumfällungen.

Zuverlässig, preiswert und fachgerecht.

Ausgezeichneter Strom-Sparmeister.

Das ist Qualität, die ihrer Zeit voraus ist.

Miele. Immer Besser.

Größter Showroom in Südbaden

TESTSIEGER

Stiftung Warentest test

1

GUT (1,9)

Im Test: 13 Kondensationswäschetrockner mit Wärmepumpe

Ausgabe 09/2022 www.test.de

22U007

TEF 775 WP

A+++

(A+++ - D)

ENTERTAINMENT. HOME. SERVICE.

Ekkehardstraße 19+21 78224 Singen t. 07731 943140-0 info@dodaro-singen.de
www.dodaro-singen.de

Miele Spezialist

Hegauer FV neben der Spur

4:0-Auswärtspleite in Gutmadingen

Hegau. Die Leistung des Herren **Landesliga-Teams** ist in den letzten Wochen mit einer Wundertüte zu vergleichen und macht etwas ratlos. Nach einem starken Spiel und dem verdienten Auswärtssieg bei der SG Dettingen-Dingelsdorf vor einer Woche war am vergangenen Samstag beim FC Gutmadingen nichts zu holen. Kein Spieler konnte an die Leistung vor einer Woche anknüpfen und so stand man am Ende mit einer ernüchternden 4:0(1:0)-Auswärtspleite da. Im Duell mit den Tabellennachbarn vom FC Gutmadingen waren beide Teams zunächst eher defensiv ausgerichtet und darauf bedacht, die Fehler des jeweils anderen auszunutzen. Doch von Beginn an war es der FC Gutmadingen, der auf tiefem Boden besser im Spiel war und durch gute Balleroberungen öfter den Weg in die gefährliche Zone fand, auch wenn die Bälle in der Zone oft zu unpräzise waren. Dennoch gelang es den Hausherrn, in Führung zu gehen. Tobias Kienzler erzielte in der 37. Minute völlig ungehindert das verdiente 1:0. Trotz zahlreicher Standards und mehrerer Kopfbällen durch Dominik Maus ging es nur mit dieser knappen Führung in die Pause. Tino Kohler hatte für den HFV die einzige nennenswerte Torchance (30.). Nach dem Seitenwechsel trat Gutmadingen noch dominanter

auf, konnte die wichtigen Zweikämpfe für sich entscheiden und in den zweiten 45 Minuten sogar drei Tore nachlegen. Zuerst traf Manuel Huber (46.) kurz nach dem Seitenwechsel. Ein Doppelpack von Lukas Riedmüller (75.+89.) besiegelte schlussendlich den Sieg für Gutmadingen. Am Ende stand für das Team von Steffen Breinlinger ein verdientes 4:0 auf dem Papier. Am kommenden Samstag steht für die HFV-Elf vor der Winterpause noch das Nachholspiel beim VfR Stockach an. Spielbeginn im Osterholz-Stadion ist um 15 Uhr. Es gilt noch einmal, alle Kräfte zu mobilisieren, um mit einem Erfolgserlebnis in die Winterpause zu gehen.

Einen wichtigen 2:1-Heimsieg verbuchte das **Kreisliga-A-Team** gegen die SG Gallmannsweil/B.K.B. Die Gäste gingen nach einer Viertelstunde durch Lars Renner in Führung (16.). HFV-Spielführer Dominik Kaiser sorgte für den Ausgleich (22.), Dietmar Roth nach 35. Minuten für das 2:1, bei dem es bis zum Spielende auch blieb. Mit dem Anschluss an das Tabellenmittelfeld, das eng beieinander liegt, geht die Mannschaft von Trainer Rico Melito in die Winterpause.

Mitte März 2023 geht es dann zu Hause mit dem Derby gegen die SG Engen-Watterdingen in der Rückrunde weiter.

Schulabschluss für Hunde

Zwei- und Vierbeiner bewiesen sich bei der Herbstprüfung des Hundesportvereins Engen



Bei der Herbstprüfung mussten Hunde und ihre Besitzer verschiedene Herausforderungen bewältigen. *Bild: HSV Engen*

Engen. Fünf Mensch-Hunde-Teams stellten sich der Herausforderung einer Begleithundeprüfung, sieben Teams gingen in der darauffolgenden Schwierigkeitsklasse BGH1 an den Start. Eine Schutzdienstprüfung konnte ebenfalls vom diesjährigen Richter Uwe Bächtlin abgenommen werden. Eine Begleithundeprüfung könnte man mit dem Grundschulabschluss beim Menschen vergleichen und besteht aus drei Teilen: dem theoretischen, schriftlichen Sachkundenachweis, den der Zweibeiner im Vorfeld ablegen muss, gefolgt von einem Praxisteil auf dem Vereinsgelände, bei dem Aufgaben wie Leinenführigkeit, Freifolge, Sitz, Platz und die Ablage unter Ablenkung gezeigt werden müssen. Teil Drei ist der »Stadt-Teil«, der überprüft, ob sich der Hund unauffällig gegenüber

Fahrradfahrern, Joggern, Spaziergängern, Autos und Artgenossen verhält. Erst dann gilt die Begleithundeprüfung als bestanden. Seit ein paar Jahren gibt es hierbei unter der Bezeichnung BGH1-3 drei weitere Schwierigkeitsstufen, bei denen jeweils weitere Aufgaben hinzukommen. Zu den ersten Plätzen durfte folgenden Teams gratuliert werden: BH: Cindy Leicher mit Bella; BGH1: Jenny Miersch mit Buddy; SP: Alina Bippus mit Quiry. Der HSV freut sich nun auf seine Weihnachtsfeier am Samstag, 3. Dezember, und eine ruhige Adventszeit, bevor es dann wieder heiße »Nach der Prüfung ist vor der Prüfung«, berichtet Melissa Schaaf, Vorsitzende des Hundesportvereins, und ergänzt: »Winterpause gibt es beim HSV keine, lediglich Heilig Abend und Silvester finden keine Trainings statt«.

Am kommenden Wochenende, 26./27. November, finden folgende Heimspiele des Hegauer FV in Welschingen statt:

Samstag 26. November:

16 Uhr B-Junioren Hegauer FV B-Jg geg. SG Aach-Eigelt. B-Jg

Sonntag 27. November:

12 30 Uhr B2-Mädchen Hegauer FV B2-M geg. JFV Freiburg-Ost

15 Uhr A-Junioren Hegauer FV A-Jg geg. JFV Region Laufenburg

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

HEGAU
KURIER

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag, 12 Uhr

STADT **WERKE**
ENGEN



Menschen
mit **Energie**

Günstige Tarife, transparente
Leistungen und Beratung vor Ort.

www.stadtwerke-engen.de

Saisonabschlussfeier der Leichtathleten

83 Sportabzeichen und drei Familiensportabzeichen wurden vergeben



»Die Leichtathletik-Abteilung« freute sich über 83 Absolventen des Sportabzeichens im Rahmen der Saisonabschlussfeier der Leichtathletik-Abteilung. Oben rechts: Bürgermeister Johannes Moser und die Leiterin des Sportabzeichens, Anita Herzig. *Bild: TV Engen*

Der scheidende Vorstand des Vereins zur Förderung der Leichtathletik in Engen veranstaltete in diesem Jahr die Saisonabschlussfeier im Stadion bei Lagerfeuer und Glühwein, nachdem die letzten zwei Events wegen Corona ausgefallen waren. Die Programmpunkte wurden auf die Verleihung der Sportabzeichen reduziert. Im Mittelpunkt stand ein gemütliches Zusammensein an Stehtischen

Der Förderverein bot neben warmen Getränken selbstgemachte Gulaschsuppe und vegetarische Suppe an. Ulrike Henkel begrüßte in ihrer Ansprache ca. 100 Kinder, Jugendliche, Eltern und Trainer sowie die neue Vorstandsbesetzung des Fördervereins mit Holger Hoffmann und Patrick Krefß (1. und 2. Vorsitzender), Janine

Müller (Kassiererin), Norma Krefß und Isa Wunder (Beisitzer), die schon fleißig bei der Bewirtung mithalfen. Die Vorsitzende der letzten acht Jahre dankte ihren Vorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit mit viel Spaß und wünschte dem neuen Vorstand viel Erfolg und genauso viel Spaß. Abteilungsleiter Thomas Kamenzin dankte dem »alten« Vorstand (Ulrike Henkel, Mike Baumann, Gertrud Kuchler, Katrin Fink und Ulrike Rohse) für die geleistete Arbeit über die acht Jahre und überreichte ihnen ein Geschenk der Abteilung. Auch die Trainer erhielten für ihr Engagement sowie Werner Laub (Stadiondienst) und Christian Markwirth (Ansage) für ihre Unterstützung Geschenke.

83 Sportabzeichen und drei Familiensportabzeichen konnten die Leiterinnen der Sportab-

chengruppe, Anita Herzig und Gertrud Kuchler, überreichen. Bürgermeister Johannes Moser ließ es sich trotz der Terminfülle an diesem Sonntag nicht nehmen, wie immer die Sportabzeichenverleihung zu übernehmen. Er betonte, wie wichtig ihm das Ehrenamt und die sportliche Förderung der Jugendlichen sowie das Sportabzeichen für Jung und Alt sei und freute sich über die stattliche Zahl der Absolventen. Er wies darauf hin, dass die Renovierung des Stadions erst 2024 in Angriff genommen werde und davor die Planung und Bereitstellung der Mittel für die umfangreiche Sanierung stattfinden. Mit einem Gruppenfoto fand die Sportabzeichenverleihung ihren Höhepunkt.

Bei guter Stimmung und vielen Gesprächen klang der Nachmittag aus

Hegauer FV Frauen

2:1-Sieg gegen Stuttgart

Hegau. Im letzten Heimspiel der Vorrunde wollten die Frauen des Hegauer FV ihre weiße Weste bei Heimspielen verteidigen und mit fünf Siegen und einem Unentschieden in die Winterpause gehen. Nach Sieg sah es aber lange nicht aus. Zuerst zeigten sich beide Teams auf Augenhöhe. In der 20. Minute hatte Luisa Radice die Führung auf dem Fuß, schoss aber knapp am Tor vorbei. Auch die Gäste hatten Chancen in der ersten Halbzeit, kamen aber nicht an Torfrau Teresa Straub vorbei. Die besten Möglichkeiten hatten die Gäste kurz vor der Pause, trafen aber nur die Querlatte. In der **zweiten Halbzeit** erzielten die Gäste nach vier Minuten die 0:1-Führung. Nach einer Ecke gewannen die Gäste das Kopfballduell und der Ball landete vor den Füßen von Malin Frisch, die gedankenschnell den Ball über die Linie spitzelte. In den darauffolgenden 15 Minuten hatten die Gäste das Spiel im Griff. Die Hegauerinnen hatten Mühe, sich zu befreien und Richtung Strafraum zu kommen. Etwas überraschend gelang dem Heimteam dann in der 65. Minute der Ausgleich. Jasmina Sumser brachte den Ball auf der Strafraumkante in Zentrum, Anja Hahn fälschte den Ball ab und am langen Pfosten lief Malin Feldt ein und drückte den Ball über die Linie. Nur fünf Minuten brauchten die Hegauerinnen, um das Spiel zu drehen. Eingeleitet wiederum von Jasmina Sumer kam Luisa Radice im Strafraum an den Ball und schoss den Ball mit Links über die Gästetorhüterin ins Tor. Mit diesem Ergebnis kletterten die HFV-Frauen auf den dritten Platz in der engen Oberliga. Platz 3 trennen aktuell lediglich fünf Punkte vom ersten Abstiegsplatz. Umso wichtiger waren diese drei Punkte im letzten Heimspiel für die Hegauerinnen, die am nächsten Wochenende im Derby gegen den SV Deggenhausertal das Jahr 2022 mit einem Sieg beenden wollen. Auch das **zweite Frauenteam** gewann sein letztes Heimspiel in der Verbandsliga im Derby gegen den FV Marbach mit 5:1, die **B-Juniorinnen** gewannen in der Oberliga ebenfalls mit 5:1 gegen den TSV Viernheim.



Bürgermeister Johannes Moser (links) übergab 83 Sportabzeichen. Im Bild von rechts: Gertrud Kuchler (Leiterin Sportabzeichen), Marita Kamenzin (Vorsitzende TV Engen), Thomas Kamenzin (Abteilungsleiter Leichtathletik), Anita Herzig (Leiterin Sportabzeichen), Ulrike Henkel (scheidende Vorsitzende Förderverein). *Bild: TV Engen*

werosta & wolf

ihre elektriker im hegau

Steinmauerweg 4 · 78234 Engen
 Tel.: 0 77 33/97 86 53 · Fax: 97 86 54
 wuwconsult@t-online.de

Wir suchen ab sofort Verstärkung:

- Elektroinstallateur (m/w/d)
- Mitarbeiter Fachrichtung Energie & Gebäudetechnik (m/w/d)
- Auszubildenden (m/w/d)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



VEIT & BRAUN GmbH

Wohnungsbau – Immobilien seit 1902

Immobilienvermarktung mit Erfolgsgarantie

Sie möchten Ihre Immobilie veräußern? Dann sind Sie bei uns in guten Händen. Profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Wir kaufen auch Sanierungsobjekte sowie Abriss-Häuser, die sich für Bauträger-Projekte eignen.

Kesslerhalde 5 | 78234 Engen
Tel.: 0 77 33/74 38 | Mobil: 01 71/5 30 74 93
info@veit-braun.de



Familie Brendle
 Dielenhof, 78234 Engen
 Tel.: 0 77 33/88 51
 www.dielenhof.de

- Suppenfleisch vom Weiderind, Gulasch
- Schweinebraten, Schnitzel, Waldpilzpfanne
- Weihnachtswurst, Fleischsalat, Wienerle
- Freiland Feldsalat auch als 500 g Aktionstüte
- Nobilis u. Nordmann Schmuckreisig
- Christbaumverkauf während der Ladenöffnungszeiten

Öffnungszeiten:

Di. 08.00–12.00 Uhr, Do. 08.00–12.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr
 Fr. 08.00–12.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr, Sa. 08.00–12.00 Uhr

eurONATUR

Schenken Sie sich Unendlichkeit.

Mit einer Testamentsspende an EuroNatur helfen Sie, das europäische Naturerbe für kommende Generationen zu bewahren.



Interessiert? Wir informieren Sie gerne. Bitte wenden Sie sich an: Sabine Günther
 Telefon +49 (0)7732/9272-0
 testamentsspende@euronatur.org



gesucht - gefunden

Hier können Sie erfolgreich Ihre Kleinanzeige aufgeben:
info@info-kommunal.de · Telefon 0 77 33 / 99 65 94-0

Antwort auf eine Chiffre-Anzeige per mail oder Brief an Info Kommunal, Jahnstraße 40, 78234 Engen

Haushaltshilfe

Dringend Putzfee f. Privathaushalt in Engen, 2-3 Std./Woche gesucht!
Tel. 0176 6080 6811

Nebenverdienst

Wir suchen Gartenhilfe in Hilzingen gerne auch Senior, f. Laub u. Nadel u. gießen der Blumen bei Abwesenheit. **Tel. 0171 - 800 88 97, o. drhmlo@outlook.com**

Mietgesuche

Erzieherin sucht 2-3-Zi.-Whg. ab 50 qm in Engen o. Neuhausen, kein DG, m. Balk., bis 800 € WM, 25 J., NR, m. Hund. **Tel. 0157 3903 8284 o., sommerlia@gmx.de**

Optimisten suchen in Hilzingen u. naher Umgeb., eine Whg. ab 3 Zi., m. Garage, bis ca. 1200 Euro kalt. **Tel. 0170 182 0763**

Zu verkaufen

Haushaltsauflösung in Engen! viele Weihnachts- u. Flohmarktartikel, jew. an den Adventssamstagen von 9 - 18 Uhr. **In der ehemaligen Kreativgarage, Am Maxenbuck 8 !**

Sonstiges

Entrümpelung, Haushaltsauflösung, Renovierung sauber, preiswert, schnell.
T & S Dienstleistungen
 Tel. 0 77 33 / 99 37 13

Schnäppchen zu bieten?

www.suedkurier.autoanzeigen.de
 ☎ 07531/999 4444 (Ortstarif)



Kinder- und Jugendhospizarbeit im Landkreis Konstanz *Voller Leben*

Wir unterstützen Familien in denen Kinder oder Jugendliche schwer krank sind oder Abschied nehmen müssen. **Kostenfrei.**

Weitere Informationen inkl. Spendenkonten finden Sie unter
www.kinderhospizarbeit-konstanz.de

Träger: Hospizverein Konstanz
 Talgartenstr. 2 · 78462 Konstanz · 07531/69138-0
 kinderhospizarbeit@hospiz-konstanz.de

Lebensmittelaktion

Gymnasium Engen sammelt für die Republik Moldau

Engen. In den kommenden Tagen bis Montag, 28. November, sammeln die SchülerInnen des Engener Gymnasiums wieder Lebensmittel für die Engener Hilfsorganisation »Pro Humanitate«, die Hilfe vor Ort in der Republik Moldau leistet.

Seit dem völkerrechtswidrigen Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine hat sich auch für die Republik Moldau die humanitäre Situation noch einmal zugespitzt. Seit Kriegsbeginn sind mehr als eine halbe Million UkrainerInnen in die angrenzende Republik Moldau geflohen. Damit steht Moldau, das als ärmstes Land Europas gilt, vor immensen Herausforderungen und ist dringend auf die Solidarität der EU-Staaten angewiesen. Um so wichtiger ist in diesem Jahr die Unterstützung der Lebensmittelaktion.

Die Lebensmittel werden in der Aula des Gymnasiums gesammelt und in genormte Hilfspakete von je circa 23 Kilogramm Gewicht und einem Wert von etwa 40 Euro verpackt. **Die Spenden können täglich zwischen 7.30 Uhr und circa 16 Uhr in der Aula abgegeben werden.**

Wer mit dem Auto bis auf den Schulhof fahren möchte, kann im Sekretariat oder bei Ole Wangerin (jeweils zum Beispiel über die SchulCloud) den Schrankencode erfragen.

Es wird darum gebeten, bei den Spenden immer auf ein Mindesthaltbarkeitsdatum von mindestens einem Jahr (das heißt Januar 2024) zu achten, da ansonsten bei Zollkontrollen Schwierigkeiten zu erwarten sind. Einzig für Schokolade gilt ein verkürztes Mindesthaltbarkeitsdatum von sechs Monaten. Der Fokus liegt auf Lebensmittelspenden. In den vergangenen Jahren haben sich aber auch vereinzelt Geldspenden als hilfreich erwiesen, mit denen in den Tagen vor der Verpackungsaktion noch fehlende Lebensmittel ergänzt werden können. Geldspender können sich hierzu gerne direkt an Ole Wangerin, wan@gymnasium-engen.de, Tel. 07733/9428-42, oder an das Sekretariat, Tel. 07733/9428-40, wenden. Die Schule kann für Geldspenden jedoch keine Spendenbescheinigung ausstellen. Infos zu »Pro Humanitate« gibt es unter www.mfor.de.



Über die Arbeit der Engener Hilfsorganisation

»Pro Humanitate« in Moldawien berichtet Dirk Hartig auf Einladung des Bildungswerks der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau am Freitag, 2. Dezember, um 19 Uhr im Katholischen Gemeindezentrum Der Eintritt ist frei. Dirk Hartig spricht im Rahmen eines Lichtbildervortrages über die derzeitige Situation in Moldawien, die Auswirkungen des Krieges in der Ukraine auf das Land und stellt die Arbeit der Organisation »Pro Humanitate« vor. »Pro Humanitate« ist seit nunmehr über 30 Jahren als humanitäre Hilfsorganisation im Einsatz. Die Arbeitsgebiete umfassen überwiegend die Bekämpfung von Krankheit, Armut und Wasserversorgung sowie die Förderung von Schulprojekten. Diese Tätigkeiten sind friedensstiftend. Der derzeitige Einsatz findet in der Republik Moldau statt, wo sich zur Zeit 80.000 ukrainische Kriegsflüchtlinge befinden, von denen über 50.000 in moldauischen Familien untergekommen sind. *Bild: Pro Humanitate*

Besinnliche Adventszeit in Bittelbrunn

Einladung zu täglichen Lesungen und Adventsfenster-Spaziergang

Bittelbrunn. Das Gemeindeteam Bittelbrunn lädt herzlich zu einem Moment der Besinnung in die kleine, beschauliche Kirche ein. Sie wird vom 1. Dezember bis Weihnachten täglich ab 17 Uhr, der Gesamtsituation entsprechend, in adventlichem Glanz erstrahlen. Ebenso lohnt es sich, einen kleinen Spaziergang durch Bittelbrunn zu machen, um die unterschiedlichen Adventsfenster zu betrachten, die sich an verschiedenen Tagen öffnen werden. Der Wegeplan wird über den Schaukasten an der Kirche beziehungsweise über kleine Handzettel, die in der Kirche ausliegen, bekannt gegeben.

»Außerdem laden wir Sie ein, einen Moment der inneren Ruhe und Einkehr in der Kirche zu halten«, so das Gemeindeteam. »Wie im vergangenen Jahr lesen wir Ihnen ab dem 1. Dezember jeden Abend um 19 Uhr nach dem Glockengeläut eine Geschichte von Trauer, Hoffnung und vom Glauben vor.

Jeden Abend eines von 24 Kapiteln«. Dieses Jahr handelt die Geschichte von einer jungen alleinerziehenden Mutter von zwei Kindern, die Schwierigkeiten hat, über den überraschend schnellen Tod ihrer Mutter hinwegzukommen, und jede Menge Fragen an das Leben stellt. Doch dann schenkt ihr ein Fremder einen goldenen Schlüssel: Den Schlüssel zur »Weihnachtsfreude«.

Schon bald wird ihr Leben geflutet - mit Antworten einer ganz anderen Art.

»Wir freuen uns über jeden, der mit uns in eine weitere Geschichte über den »goldenen Schlüssel zur Weihnachtsfreude« eintauchen möchte«, lädt das Gemeindeteam herzlich ein. Da es der hektische Alltag vielen nicht zugesteht, täglich der Geschichte zu folgen, gibt es jeden Tag einen kurzen Rückblick. Diese Zusammenfassung »Was bisher geschah« liegt in schriftlicher Form zum selbst Lesen in der Kirche aus.

Inhalt eines Hilfspakets

- Spaghetti: 6x 500g
- Mehl: 3x 1000g
- Gries: 4x 500g
- Zucker: 4x 1000g
- Reis: 4x 1000g
- Linsen: 4x 500g
- Fleisch- oder Gemüsebrühe (Würfel) 1 Pack: 1x 200g
- Kaba Pulver – im Beutel, KEINE Dosen. 1x 500g
- Haushaltskerzen: 8 Stück
- Kaffee (gemahlen): 1x 500g
- Schokolade: 2 Tafeln je 100g
- Vitaminbonbons: 2 Tüten je 250g
- Zahnpasta: 1 Tube (125g)
- Zahnbürste (Doppelpack)
- Handcreme in fester Dose (keine Tuben)

Bitte auf Mindesthaltbarkeitsdatum Januar 2024 achten.

Es ist selbstverständlich NICHT notwendig, jeweils den kompletten Inhalt zu spenden.

PASSBILDER

- Passbilder
 - Führerscheinebilder
 - Bewerbungsbilder
- u.v.m

fotauge
fotografie als besonderes

in der

PKLINIK+
DIE GUTE BEHANDLUNG FÜR IHREN COMPUTER

Am Bahndamm 3 - 78234 Engen - Tel.: 07733 / 98 30 340 - info@pcke.de



Ihren 101. Geburtstag feierte Anneliese Bühler aus Engen am 21. November. Sie ist die zweitälteste Bürgerin aus Engen. Anneliese Bühler wurde in Kiel geboren und zog Anfang der 60er-Jahre nach Engen. Bürgermeister Johannes Moser gratulierte zu diesem außergewöhnlichen Geburtstag. *Bild: Stadt Engen*

Willkommen zum Elterncafé

»Familiennetzwerk Elterndorf«
lädt am 24. November ins Gemeindezentrum ein

Engen/Hegau. Interessierte, die sich mit anderen Mamas und Papas treffen möchten, sich mit Eltern austauschen wollen oder auf der Suche nach Anregungen, Tipps und Hilfe für ihre Familien sind, werden herzlich zum Elterncafé des »Familiennetzwerks Elterndorf« am Donnerstag, 24. November, von 9.30 bis 11 Uhr ins katholische Ge-

meindezentrum (Hexenwegle 2 in Engen) eingeladen. Bitte vormerken: Das nächste Elterncafé ist am Dienstag, 13. Dezember, von 15:30 bis 17 Uhr. Es gelten die jeweils aktuellen Corona-Regelungen. Fragen bitte über Facebook an Elterndorf Familiennetzwerk Hegau oder unter elterndorf-familiennetzwerk@gmx.de.

Zeichen der Solidarität

Andacht in Aach am 26. November für die Opfer von Menschenverachtung und Ausbeutung

Hegau. Die Fußball-WM 2022 ruft gespaltene Gefühle hervor: Freude am Fußball auf der einen Seite und Skepsis oder Verärgerung über den Austragungsort und die Bedingungen, unter denen die Fußballstadien errichtet wurden. Die Katholische Gemeinde in Aach möchte ein Zeichen der Solidarität mit den Menschen setzen, die in Katar teils unter menschenverachtenden Bedingungen gearbeitet haben oder noch arbeiten. Sie möchte in einer Andacht für die vielen Toten der Stadionbaustellen beten. Es geht nicht dar-

um, die Freude am Fußball zu zerstören, sondern um zu zeigen, dass Christen mit der Art und Weise nicht einverstanden sind, wie diese Fußball-WM organisiert wurde, bei der Menschenrechte missachtet und die Umwelt stark belastet wurde. Die Katholische Gemeinde St. Nikolaus in Aach lädt deshalb zu einer Andacht am Mittwoch, 23. November, um 18:30 Uhr in die Stadtkirche ein. »Zeigen Sie Ihre Solidarität, stehen Sie für Ihre Werte ein und seien Sie herzlich willkommen!«, so das Vorbereitungsteam.

Familiengottesdienst

Evangelische Kirchengemeinde läutet den Advent ein

Engen. Zu einem besonderen Familiengottesdienst mit kleinem Anspiel, mutmachenden Liedern, einer frohen Botschaft und anschließendem Beisammensein beim Kirchencafé lädt die Evangelische Kirchengemeinde Engen am ersten Advent, 27. November, um 10 Uhr in die evangelische Auferstehungskirche ein. Der Gottesdienst wird mitgestaltet von der Kinderkantorei und den Kindern des Kindergottesdienstes. »Was brauchst du, damit Weihnachten wird?«, fragen die Kinder

des Kindergottesdienstes in einem Anspiel und lassen verschiedene Tiere erzählen, was ihrer Meinung nach das Wichtigste im Advent und an Weihnachten ist. Der Gottesdienst richtet sich nicht nur an Kinder und ihre Eltern, sondern alle sollen sich eingeladen und angesprochen fühlen, um gemeinsam dem Wunder des Advents nachzuspüren. Beim Kirchencafé können die GottesdienstbesucherInnen bei warmen Getränken und Gebäck miteinander ins Gespräch kommen.

Hilfsgütersammlung

Regio Rumänienhilfe bittet um Unterstützung

Hegau. Die Regio Rumänienhilfe beliefert laufend Diakoniestationen in Rumänien, in der Ukraine und weiteren Gebieten. Zur Unterstützung des Werkes veranstaltet die Christliche Gemeinde Singen am **Samstag, 3. Dezember, von 10 bis 13 Uhr** in

der Laubwaldstraße 15 in Singen eine Kleider-Bring-Sammlung. Benötigt wird ausschließlich saubere und gut erhaltene Kleidung. Die Initiative bittet darum, die Kleider - wenn möglich - in Bananenkartons zu verpacken.



Dezember-Programm »Senioren für Senioren«

5. Dezember um 14.30 Uhr: Spielenachmittag im Katholischen Gemeindezentrum/Erdgeschoss. Es stehen auch Dart, Billard und Tischkicker zur Verfügung.

8. Dezember um 18 Uhr: Vortrag von Ralph Hertrich zum Thema »Erben, digitales Erben« im Sitzungsraum der Sozialstation Oberer Hegau, Schillerstraße 10a in Engen

12. Dezember um 10 Uhr: Wanderung, Treffpunkt am Katholischen Gemeindezentrum/Erdgeschoss

13. Dezember um 14.30 Uhr: Teamsitzung im Katholischen Gemeindezentrum/Erdgeschoss

14. Dezember um 14.30 Uhr: Lesekreis für Senioren »Märchen für Kinder und Senioren bei Kerzenschein« im Katholischen Gemeindezentrum/Erdgeschoss

28. Dezember um 14.30 Uhr: Singen und Musizieren im Katholischen Gemeindezentrum/Erdgeschoss

Alle Senioren aus Engen und den Ortsteilen sind herzlich eingeladen.

Kontaktdaten:

senioren-fuer-senioren-engen@web.de, Tel. 07733/5668
hp.roettele@gmx.de, Tel. 07733/993519

Jubilare

- Frau Melitta Becker, Anselmingen, 90. Geburtstag am 25. November
- Frau Irene Janatsch, Engen, 75. Geburtstag am 25. November
- Herr Thilo Brändle, Engen, 70. Geburtstag am 25. November
- Frau Doris Böhm, Engen, 80. Geburtstag am 26. November
- Herr Hermann Becker, 85. Geburtstag am 27. November

Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst:
Samstag, 26. November: Martinus-Apotheke, Uhlandstraße 48, Singen, Telefon 07731/41971

Sonntag, 27. November: Stadt-Apotheke, Vorstadt 8, Engen, Telefon 07733/5257

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:
Telefon 01803/222555-25

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:
Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

Tier-Ambulanz-Notruf:

0160/ 5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung Tel. 07531/800-2626

Sozialstation Oberer Hegau
St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe, Tel. 07733/8300 und **Dorfhelferinnen-Station**, Tel. 07774/2131424

AKA-Team, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893

Ambulante Pflege »Katharina«, Außer-Ort-Straße 8a, 78234 Engen, Tel. 07733/360490

Pflegestützpunkt Landkreis Konstanz, Tel. 07531/800-2673
Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

Beratungsstelle für Schwangere, Paare und Familien, staatlich anerkannte Schwangerschaftskonfliktberatung, Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Konstanz, Außenstelle Engen: Hexenwegle 2, Tel. 0172/2781385, Mittwoch 13 bis 17 Uhr und Freitag 8 bis 13 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Konstanz, Amt für Kinder, Jugend und Familie,

Außenstelle Singen, Maggistr. 7, 78224 Singen, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Tel. 07531/800-3311
pro Familia, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo,Mi,Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120

Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/ 505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de

Telefonseelsorge, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/ oder 0800/1110222

Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de

Alzheimer-Beratung: Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309

Dementen-Betreuung, Sozialstation, Tel. 07733-8300

Hospizverein Singen und Hegau e.V., Beratung, Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen, ambulanter Hospizdienst, Trauerbegleitung, Tel. 07731/31138.

Frauenhaus Singen, rund um die Uhr Tel. 07731/31244

Beratungshotline des Polizeipräsidiums Konstanz für den Landkreis Konstanz, mittwochs, ab 9.30 bis 12 Uhr, Tel. 07531/995-1044

Energieagentur Kreis Konstanz mittwochs von 11 bis 15 Uhr telefonische Wärmewende-Bürger-sprechstunde (Fragen zu Heizung, Wärmeschutz und energie-effizientem Bauen), Tel. 07732/9391236

Bereitschaftsdienst der Stadwerke Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer 0800 9480400.

Gastfamilien gesucht

Stiftung Liebenau Teilhabe bietet fachliche Begleitung

Hegau. Auch in Corona-Zeiten brauchen Menschen mit Behinderungen Gastfamilien, in denen sie gut begleitet leben können. Gesucht werden daher Familien oder Einzelpersonen, die ein Zimmer oder eine kleine Wohnung frei haben. Fachkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Gastfamilie sollte Freude am Umgang mit Menschen mit Behinderungen haben und sich vorstellen kön-

nen, ein Kind, einen Jugendlichen oder eine erwachsene Person bei sich aufzunehmen und im Alltag zu begleiten. Fachkräfte der Stiftung Liebenau sorgen für eine dauerhafte Begleitung durch den Fachdienst sowie ein angemessenes Betreuungsentgelt. Infos unter: Stiftung Liebenau, Betreutes Wohnen in Familien (BWF), Tel. 07731/596962, www.stiftung-liebenau.de/teilhabe.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Samstag, 26. November:

Engen: 17 Uhr Ital. Rosenkranz in der Hauskapelle der Sonnenuhr

Ehingen: 18.30 Uhr Hl. Messe

Welschingen: 18.30 Uhr Hl. Messe musikalisch mitgestaltet vom Kirchenchor

Sonntag, 27. November:

Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit

Aach: 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung, WoGo-Team Aach unter Mitwirkung vom Familienchor Aach mit Segnung der Adventskränze

Bargen: 9 Uhr Hl. Messe

Mühlhausen: 18.30 Uhr Hl. Messe

mitgestaltet vom Kirchenchor, anschließend Generalversammlung

Rorate-Messen im Advent: Jeden Mittwoch im Advent sind wieder um 6 Uhr die Rorate-Messen in der Stadtkirche in Engen. Anschließend ist gemeinsames Frühstück im Franziskusaal des Pfarrhauses.

BKids in Aach: Am Samstag, 26. November, treffen sich die BKids wieder von 15.30 bis 18 Uhr im kath. Gemeindezentrum, Stadtstraße 44 in Aach. Alle Kinder ab fünf Jahren sind herzlich eingeladen. Es werden Lieder gesungen, eine spannende Bibelgeschichte gehört, gemeinsam gebastelt, Spiele gespielt und zum Abschluss gibt es einen Snack für alle. Bitte im Pfarrbüro Engen unter Tel. 07733/9408-0 anmelden.

Ministranten und Frauengemeinschaft Welschingen: Die Welschinger Ministranten gestalten mit Unterstützung der Frauengemeinschaft Welschingen wieder ein Adventsfenster an der Unterkirche hinter der »Neuen Kirche«. Dieses wird ab Samstag, 26. November, bis Weihnachten immer freitags bis sonntags in der Zeit von 18 bis 20 Uhr beleuchtet und kann von Groß und

Klein bestaunt werden.

Adventsgottesdienste in Engen:

Jeweils ab 10 Uhr werden auch in diesem Jahr wieder vorweihnachtliche Adventslieder instrumental erklingen und so auf den Gottesdienst einstimmen. Im Anschluss an die Gottesdienste im Advent werden Drechselarbeiten angeboten. Die Produkte sind aus den alten Eichen-Kirchenbänken erzeugt worden, die wegen der Rampe am Seitenschiff entfernt werden mussten. Der Erlös aus dem Verkauf geht an die Partnerdiözese nach Indien.

Ökumenische Emmauskapelle (Autobahnkapelle)

Sonntag: 11 Uhr Eucharistiefeier am 1. Advent mit dem katholischen Pfarrer Gebhart Reichert, musikalische Gestaltung: Franz Meister

Evangelische Kirche Gottesdienste:

Sonntag: 10 Uhr Familien-Gottesdienst (Ole Wangerin) zum 1. Advent, anschließend Kirchencafé

Gemeindetermine/Kreise:

Außer den Hauskreisen finden die Kreise in der Regel im evangelischen Gemeindehaus neben der Kirche statt.

Mittwoch: 17 Uhr Konfiunterricht, 19.30 Uhr Konfi-Diner

Donnerstag: 19.30 Uhr Sing & P ray

Freitag: 19.30 Uhr Jugendgruppe

Montag: 18 Uhr Jugendkantorei (Gemeindehaus), 20 Uhr Kantorei

Dienstag: 14.30 Uhr Kinderkantorei

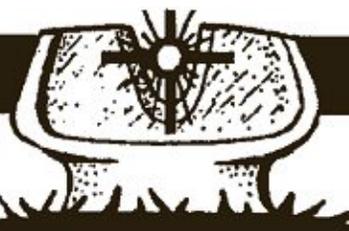
Grundschulgruppe (Gemeindehaus), 15.45 Uhr Kinderkantorei Vorschul-

gruppe (Gemeindehaus)

Bitte auch die Homepage www.evgemeinde-engen.de beachten.

W. SCHWARZ

STEINMETZ-MEISTERBETRIEB
IN SINGEN



GRABMALE

SCHAFFHAUSER STR. 165
Tel.: 0 77 31/6 44 43



Ihr lokaler Profi für innovative Elektrotechnik

Engener Straße 30-32
78250 Watterdingen

www.elektro-zepf.de

Flughafentransfer
Kranken-Fahrten
Dialyse-Fahrten
Bestrahlungs-Fahrten
Chemo-Fahrten
Großraumtaxi auf Bestellung

Wir sind für Sie da!

Hegau Taxi Engen
0 77 33 / 999 88 44
info@hegau-taxi.de

JF Mietpark
Minibagger • Radlader • Rüttelplatte • Niveliergerät
Betonmischer • Kleingeräte



JF Baudienstleistungen
Wuhrstrasse 5 • 78267 Aach
Mobil 01791063952



Jahnstraße 40 • 78234 Engen
Tel. 0 77 33/99 65 94 - 0
Fax 0 77 33/99 65 94 - 56 90
E-Mail: info@info-kommunal.de

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag, 12 Uhr



Über Ihre Weihnachtsgrüße und Ihre Glückwünsche für das Jahr 2023 freuen sich Ihre Geschäftskunden und Freunde.

Anzeigenschluss:
Donnerstag, 15. Dezember, um 12 Uhr

für die Weihnachtsausgaben:
Hegaukurier: 21. Dezember
Gemeindeblatt Hilzingen und
Gottmadingen aktuell: 22. Dezember



E-Mail: info@info-kommunal.de
Telefon: 0 77 33/99 65 94-0

Für Gottmadingen aktuell:
Charlotte Benz
E-Mail: charlotte.benz@t-online.de
Telefon: 0 77 31/97 80 16

Familienbetrieb seit über 50 Jahren



Heizung
Bäder
Notdienst

KERSCHBAUMER

Ob Kesseltausch, Badsanierung oder Service - auch im Notfall - wir sind für Sie da!
Zudem gibt es derzeit sensationelle staatl. Fördermöglichkeiten!
Rufen Sie an!

Engen 07733-505-870 www.kerschbaumer.de



Ab jetzt: Weihnachtsgänse



Vorbestellung unter 0 77 33 / 9 85 38

Ellensohn, Längenrieder Hof,
78234 Engen-Neuhausen

Wir suchen 1-2 Zimmer-Wohnung
für unseren neuen Mitarbeiter in Engen oder Umgebung.



LOHNER
Friedrich-Mezger-Straße 24 • 78234 Engen

Gebäudereinigungs GmbH

Bitte melden unter Tel. **0171-3493320**

MACHT SICH HILFSBEREITSCHAFT BEZAHLT? BEI UNS SCHON.



FOCUS TOP
NATIONALES ARBEITSGESBER 2022
VERGLEICH DER VERTRÄGLICHEN FAKT* 2022

Freude im Team, faire Bezahlung, einen sicheren Arbeitsplatz und viele Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten – Ihr Job bei den Johannitern ist besser für alle.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir

Hauswirtschaftliche Hilfskräfte (m/w/d)
in Teilzeit.

Das erwartet Sie:

- Reinigung der Wohnung bei unseren Kunden
- Gartenarbeit ausführen
- Einkäufe tätigen
- Unterstützung bei weiteren hauswirtschaftlichen Aufgaben

Wir bieten Ihnen:

- Attraktive Bezahlung nach Johanniter-Tarif mit 13. Monatsgehalt und 30 Urlaubstagen bei einer 5-Tage-Woche
- persönliche Zulage für jedes Kind bei Kindergeldberechtigung
- ein familiäres Team
- Rabatte in regionalen Sportstudios u.v.m.

Das zeichnet Sie aus:

- Freude am Umgang mit älteren Menschen, Einfühlungsvermögen
- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- Führerschein Klasse B

Infos und Bewerbung unter:
www.johanniter.de/jobs-oberschwabens

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Dienststelle Singen
Aline Schneider
Zelglestraße 6 • 78224 Singen
Telefon: 07731 9983-0
Mail: aline.schneider@johanniter.de



JOHANNITER

Markenparfums

Donnerstag, 24. November 2022 von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
 Freitag, 25. November 2022 von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
 Samstag, 26. November 2022 von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

>> **Duftschnäppchen** <<

Gottlieb-Daimler-Straße 7
 Tel. 0 77 31/91 77 81
 78239 Rielasingen-Worblingen

Christine's M O D E H A U S

M A N N - F R A U

INH. CHRISTINE MARGRAF-HOHLWEGLER, DIPL.-ING. (FH)
 „Leidenschaft zieht an.“

Mitarbeiterin (m/w/d)
 im Verkauf in Teilzeit gesucht.

Umfang ca. 60-80 Std. pro Monat

Für diese Position suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt oder nach Absprache eine branchenerfahrene Persönlichkeit, der es Spaß macht mit Menschen und Mode umzugehen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
 christine@christines-modehaus.de oder
 Tel. 0 77 31/7 32 20.

Hauptstr. 6 7
78244 Gottmadingen
 www.christines-modehaus.de



STARK
Baustoff-Fachhandel

- Baustoffe
- Natursteine
- Werkzeuge
- Bau-Fachmarkt

...für Profi + Privat!

78194 Immendingen
 Im Gewerbepark 4 ☎07462 / 6071
 alles-zum-bauen.de

PC-Service

Neu u. Gebraucht
 PC o. Notebook
 ab **199,-**

KOSTENFREIE
 Fehlerdiagnose
 seit 1999

- Computerverkauf
- Reparaturservice
- Virenbeseitigung
- Garantieabwicklung
- Internet-DSL
- Netzwerke

PC KLINIK+

DIE GUTE BEHANDLUNG FÜR IHREN COMPUTER

Schneller Service vom PROFI
 *in unserem Räumen

Am Bahndamm 3 - 78234 Engen - Tel.: 0 77 33/98 30-3 40 - info@pcke.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 0 39 44 / 36160
 www.wm-aw.de Fa.

Geflügelverkauf,
 Junghennen usw. bitte vorbestellen!

Dienstag, 29. November 2022 - letzter Termin

Anseltlingen, Rathaus 11.00 Uhr
 Welschingen, Rathaus 11.15 Uhr

Geflügelzucht J. Schulte, 05244/8914
 www.gefluegelzucht-schulte.de

Redaktions- und Anzeigenschluss

Montag 12 Uhr

...dazu gute Weine, leckere Theaterteller

Theatertage

Wiesenthalhalle
Weiterdingen 2022

Freitag, 25.11. Ausverkauft
Samstag, 26.11. 20.00 Uhr
Sonntag, 27.11. 18.00 Uhr

Außer Spesen nichts gewesen
Schauspiel in drei Akten von Bernd Gombold

Info-Tel.07739/1305, E-Mail:storz-hilzingen@t-online.de, Es lädt ein: NV-Epfelbießer





LANDKREIS KONSTANZ

DER LANDKREIS KONSTANZ SUCHT

mehrere Schulhausmeisterinnen | mehrere Schulhausmeister (w/m/d)

im Amt für Hochbau und Gebäudemanagement
 Dienstort | Liegenschaften in Singen

Wir setzen uns für Chancengleichheit im Beruf ein und ermuntern Personen mit Migrationshintergrund, mit anerkannter Behinderung und Menschen in besonderen Lebenslagen sich zu bewerben.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **18. Dezember 2022** an das Landratsamt Konstanz.

MEHR INFOS UNTER
www.LRAKN.de



Prädikat Familienbewusstes Unternehmen 2018

LANDRATSAMT KONSTANZ
 Benediktinerplatz 1 | 78467 Konstanz | T. + 49 7531 800-1249



TISCHIDEEN & AMBIENTE
... entdecke Deinen Lifestyle!

Besuchen Sie unsere

Weihnachtswelt

mit tollen Deko-Ideen

.....

Samstag, 26.11.2022

9 bis 18 Uhr

.....

attraktive Angebote
Schnäppchenmarkt
Glühwein & Grillwürste

.....

Poststraße 29 | 78187 Geisingen-Leipferdingen
 Telefon 07708-23000-0 | www.tischideen-und-ambiente.de
 Montag bis Freitag 9 - 16.30 Uhr | Samstag 9 - 18 Uhr